Benutzerhandbuch für Tobii S32

tobii

Celebrating Communication

Benutzerhandbuch für Tobii S32

Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Aktuelle Versionen dieses Dokuments finden Sie auf der Tobii-Website unter www.tobii.com.

Handbuchversion 1.0

Mai 2010

Alle Rechte vorbehalten.

© Tobii Technology AB

Dieses Dokument enthält Informationen, an denen Tobii Technology die Urheberrechte besitzt. Jegliche Vervielfältigung, ob vollständig oder auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch Tobii Technology.

Tobii_manual_S32_V1_0_24052010_DE

Inhalt

Einführung 10

Lieferumfang 11
Garantie und Verwendung 12
Kundendienst 12

Sicherheit und Zertifizierungen 13

Warnungen 19
Sicherheitseinstellungen für die Klangwiedergabe 21

1 Geräteübersicht 23

Wichtige Schnittstellen und Anschlüsse 23

S32 Touch 23

S32 Scan 24

Tasten und Anschlüsse im Detail 25

S32 Touch 25

S32 Scan 26

2 Erste Schritte 27

Erstmalige Nutzung 28

Batteriefach öffnen 29

SD-Karte einsetzen 30
Batterien einlegen 33
Seitenabdeckungen wechseln 34
Keyguards wechseln 36
Karten einsetzen 38

3 S32 verwenden 39

Einrichtungsmenü 39
Tobii S32 Touch 41
Tasten und Bedienelemente – Touch 41
Tobii S32 Scan 43
Einrichtungsmodus 43

Tasten und Bedienelemente – Scan 44
Aufnahmen erstellen 50
Klangaufnahmen erstellen 50
IR-Aufnahmen erstellen 53
Wiedergabe 57
Tobii S32 Touch 57
Betätigungszeit 57
Tobii S32 Scan 58
Berührungsmethode 59
Schnellvorschau 59
Scanmethoden 60
Automatische Klangvorschau 62
Wiedergabe oder Scanvorgang abbrechen 63
Aktivitätsebenen 64

Verbindung mit einem Computer herstellen 66

4 Tobii SymbolMate 67

5 Beispielkarten 69

Aktivitätsnummer 245 71
Aktivitätsnummern 253 und 255 72
Aktivitätsnummer 256 74
Beispielkarten ersetzen und wiederherstellen 75
PageSetCentral 75
Tobii SymbolMate 75

6 Produktpflege 76

Temperatur und Feuchtigkeit 76

Allgemeine Verwendung 76

Transport und Lagerung 76

Reinigung 77

Karten und Keyguards 77

Batterien 78

Entsorgung von S32 79

7 Fehlerbehebung 80

Spezifikationen 85

Funktionen und Eigenschaften 85

S32 Touch 85

S32 Scan 85

Technische Daten 86

Einführung

Tobii S32 ist ein benutzerfreundliches Gerät für Klangaufnahmen, das aufgezeichnete Klangmitteilungen oder IR-Signale wiedergibt, indem lediglich Bilder oder Symbole in einem Raster oder einer Szene betätigt werden. Die Einheit nutzt ein ausgereiftes Vorlagensystem und lässt sich einsetzen, um die Beleuchtung, kleinere Geräte, speziell angepasstes Spielzeug, Fernseher, Videorekorder oder DVD-Player zu steuern.

Tobii S32 ist in zwei Ausführungen erhältlich: **Tobii S32 Touch** und **Tobii S32 Scan**.

- Tobii S32 **Touch** wurde speziell für Anwender entwickelt, die ihre Hände benutzen sowie problemlos Bilder und Symbole berühren können.
- Tobii S32 **Scan** ist ein Schalter/Scan-Modell. Es wurde für Anwender konzipiert, die Bilder und Symbole nur schwer mit ihren Händen berühren können und stattdessen Schalter nutzen, um auf Rastern oder in Szenen eine Auswahl zu treffen. Es stehen viele verschiedene Schalter von unterschiedlichen Herstellern zur Auswahl: von Einfach- und Mehrfachschaltern zur Handbedienung bis hin zu Sip/Puff-Schaltern mit Saug- und Blassteuerung. Beim Scannen verwendet der Benutzer einen separaten Umschalter, der jeweils nach einem Klick zwischen den Bildern und Symbolen auf Rastern oder in Szenen wechselt. Alle Funktionen und Eigenschaften von S32 sind ebenfalls am Modell S32 Scan verfügbar.

Lieferumfang

Folgendes ist im Lieferumfang von Tobii S32 enthalten:

- Ein Tobii S32 Touch/Scan-Gerät
- 4 Paar Seitenabdeckungen (eine davon am Gerät befestigt)
- 6 Keyguards (einer am Gerät angebracht) mit 1, 2, 4, 8, 16 und 32 Feldern
- Ein Mini-USB-Kabel (Mini-USB Typ B auf USB Typ A)
- Ein Trageriemen, der sich zu einem Schulterriemen verlängern lässt
- Eine weiche Tragetasche
- 4 AA-Batterien (1,5 V)
- Ein Kreuzschlitzschraubendreher
- Eine Micro-SD-Karte
- 12 vorgefertigte Beispielkarten
- Benutzerhandbuch für Tobii S32
- Tobii S32-Schnellstartaufkleber (Touch oder Scan) für die Rückseite von S32
- Tobii SymbolMate
  - Software Tobii SymbolMate auf CD ROM
  - Startanleitung Tobii SymbolMate

Garantie und Verwendung

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Ein Garantieanspruch besteht nur dann, wenn das Gerät gemäß den Vorgaben im Benutzerhandbuch verwendet wird. Durch eine Demontage des S32-Geräts erlöschen sämtliche Garantieansprüche. Wenn das S32-Gerät nicht gemäß der Beschreibung in diesem Benutzerhandbuch verwendet wird und diese Nutzung eine Verletzung verursacht, übernimmt Tobii Technology keinerlei Haftung.

Kundendienst

Für Produktinformationen, die über dieses Handbuch hinausgehen, sowie für Supportressourcen wenden Sie sich an Ihren lokalen Händler oder den Tobii-Support. (Telefonnummern und E-Mail-Adressen sind auf der hinteren Umschlagseite abgedruckt.) Außerdem können Sie die Tobii-Community unter www.mytobiicommunity.com und die Website für Tobii Assistive Technology unter www.tobii.com/assistive_technology.aspx besuchen.

Sicherheit und Zertifizierungen

Das Gerät Tobii S32 wurde unter Berücksichtigung der Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen getestet und zugelassen. Diese Grenzwerte bieten einen ausreichenden Schutz gegenüber Störeinwirkungen bei einer Installation im Wohnbereich. Tobii S32 erzeugt, nutzt und sendet potenziell elektromagnetische Energie aus, die Störungen bei Funkübertragungen verursachen können. Dies gilt insbesondere, wenn das Gerät nicht gemäß den Vorgaben im Benutzerhandbuch installiert und verwendet wird. Wenn beim Fernseh- und Radioempfang Störungen auftreten, schalten Sie Tobii S32 vollständig aus, indem Sie die Batterien entnehmen. Wenn die Störungen nach dem erneuten Einlegen der Batterien in das Gerät (und damit einem Aktivieren des Geräts) wieder auftreten, versuchen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte auszuführen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder ändern Sie deren Position.
- Verstärken Sie die Trennung zwischen Gerät und Empfänger.
- Verbinden Sie das Gerät mit einer anderen Steckdose, sodass nicht derselbe Stromkreis wie für den Empfänger genutzt wird.
- Wenden Sie sich zwecks Hilfestellung an Fachpersonal für Radio- und Fernsehtechnik.

⚠ Durch Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Tobii Technology genehmigt wurden, kann der Benutzer die Berechtigung verlieren, die Ausrüstung gemäß den FCC-Bestimmungen zu betreiben.

Tobii S32 wurde als medizinisches Gerät der Klasse 1 getestet und zugelassen. Elektrische medizinische Ausrüstung wie dieses Gerät erfordert besondere Vorsicht hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Sie muss daher gemäß den Vorgaben in diesem Handbuch installiert und in Betrieb genommen werden.

⚠ Die Verwendung anderer Kabel oder Zubehörteile als der mitgelieferten und in das Gerät integrierten kann die EMV-Leistung beeinträchtigen.

Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Emissionen		
Tobii S32 (Touch und Scan) ist für die Verwendung in den folgenden elektromagnetischen Umgebungen vorgesehen. Kunden und Benutzer von Tobii S32 müssen sicherstellen, dass die Anforderungen an die Einsatzumgebung erfüllt werden.		
Emissionstest	**Konformität**	**Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien**
Hochfrequenzemissionen CISPR 11	Gruppe 1	Tobii S32 nutzt Hochfrequenzenergie ausschließlich seine internen Funktionen. Daher sind die Hochfrequenzemissionen sehr niedrig und es besteht nur eine geringe Wahrscheinlichkeit für Störeinflüsse auf elektronische Ausrüstung in der Umgebung.
Hochfrequenzemissionen CISPR 11	Klasse B	Tobii S32 eignet sich für die Nutzung in allen Umgebungen, einschließlich Wohnumgebungen und Bereiche mit Direktanschlüssen an das öffentliche Niederspannungsstromnetz, das Wohngebäude versorgt.
Harmonische Emissionen IEC 61000-3-2	Nicht relevant	
Spannungsschwankungen/ Flimmeremissionen IEC 61000-3-3	Nicht relevant	

Gemäß den Spezifikationen in Tabelle 4 von EN 60601-1-2 (2007) beträgt der minimale empfohlene Trennungsabstand für Störabstrahlungen von Tobii S32 (Touch und Scan) zu anderer elektrischer medizinischer Ausrüstung 1 cm.

Empfohlene Trennungsabstände zwischen tragbarer und mobiler Hochfrequenz-Kommunikationsausrüstung sowie Tobii S32 (Touch und Scan)		
Tobii S32 (Touch und Scan) ist für die Verwendung in den folgenden elektromagnetischen Umgebungen mit kontrollierten Hochfrequenzemissionen vorgesehen. Kunden und Benutzer von Tobii S32 (Touch und Scan) können dazu beitragen, elektromagnetische Störeinflüsse zu verhindern, indem ein Mindestabstand zwischen tragbarer und mobiler Hochfrequenz-Kommunikationsausrüstung (Sender) und Tobii S32 (Touch und Scan) gemäß den folgenden Empfehlungen eingehalten wird, die sich nach der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsausrüstung richten.		
Maximale Nennausgangsleistung des Senders **W**	**Trennungsabstand gemäß Senderfrequenz**	
	80 bis 800 MHz	**800 MHz bis 2,5 GHz**
0,01	35 mm	7 cm
0,1	11 cm	22 cm
1	35 cm	70 cm
10	1,1 m	2,2 m
100	3,5 m	7 m

Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Verträglichkeit	
Es folgt eine Beschreibung und Herstellererklärung zur elektromagnetischen Verträglichkeit von Tobii S32 (Touch und Scan).	
Emissionstest	**Elektromagnetische Verträglichkeit – Betriebs- und Konformitätsbeschreibung**
Elektrostatische Entladung EN 61 000-4-2 (1995) + A1 + A2	Testwert Kontaktentladungen mit +/- 2, +/- 4 und +/- 6 kV sowie Luftentladungen mit +/- 2, +/- 4 and +/- 8 kV. Das Testobjekt absolvierte die Prüfung ohne Leistungsabfall. Das Testobjekt entspricht den Leistungskriterien.
Ausgestrahlte elektromagnetische Felder im Frequenzbereich 80-2500 MHz EN 61 000-4-3 (2006)	Testwert 10 V/m mit 80% AM bei 1 kHz. Das Testobjekt absolvierte die Prüfung ohne Leistungsabfall. Das Testobjekt entspricht den Leistungskriterien.
Betriebsfrequenz Magnetfelder EN 61 000-4-8 (1993) + A1	Keine Bestandteile des Testobjekts reagieren empfindlich auf Magnetfelder. Es wird ohne Test davon ausgegangen, dass das Produkt dem Standard entspricht.

<table>
<tr><th colspan="4">Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Verträglichkeit</th></tr>
<tr><td colspan="4">Es folgt eine Beschreibung und Herstellererklärung zur elektromagnetischen Verträglichkeit von Tobii S32 (Touch und Scan).</td></tr>
<tr><th>Verträglichkeitstest</th><th>IEC 60601-Testwert</th><th>Konformitätsgrad</th><th>Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien</th></tr>
<tr><td>Ausgestrahlte Hochfrequenz IEC 61000-4-3</td><td>10 V/m
80 MHz bis 2,5 GHz</td><td>3 V/m</td><td>Mit tragbarer und mobiler Hochfrequenz-Kommunikationsausrüstung sollte mindestens der empfohlene Trennungsabstand zu XX einschl. Kabeln eingehalten werden. Dieser Abstand errechnet sich aus der Gleichung für die jeweilige Senderfrequenz.

Empfohlener Trennungsabstand
$d = \frac{3.5}{10}\sqrt{P}$ 80 bis 800 MHz

$d = \frac{7}{10}\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz

wobei “P” die maximale Nennausgangsleistung des Senders in Watt (W) gemäß den Angaben des Senderherstellers und “d” den empfohlenen Trennungsabstand in Metern (m) bezeichnet.

Feldstärken von Hochfrequenz-Festsendern, die bei einer elektromagnetischen Umgebungsanalyse ermittelt werden[a], sollten unter dem Konformitätswert in jedem Frequenzbereich liegen.

Es können Störeinflüsse in der Nähe von Ausrüstung auftreten, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet ist:
 </td></tr>
<tr><td colspan="4">HINWEIS 1: Bei 80 und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

HINWEIS 2: Diese Richtlinien gelten möglicherweise nicht für alle Situationen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Störungen wird durch die Absorption und Reflexion durch bzw. von Strukturen, Gegenständen und Personen beeinflusst.</td></tr>
<tr><td colspan="4">[a] Feldstärken von Festsendern wie z.B. Basisstationen von Funktelefonen (Mobil-/Schnurlostelefone), Landmobilfunk und Amateurfunk, MW- und UKW-Radio sowie Fernsehsendern lassen sich theoretisch nicht exakt vorhersagen. Um Aussagen über die elektromagnetische Umgebung von Hochfrequenz-Festsendern treffen zu können, sollte eine elektromagnetische Umgebungsanalyse durchgeführt werden. Wenn die gemessene Feldstärke in der Umgebung von Tobii S32 (Touch und Scan) den geltenden Hochfrequenz-Konformitätswert (siehe oben) überschreitet, muss Tobii S32 (Touch und Scan) beobachtet werden, um einen normalen Betrieb sicherzustellen. Bei auffälligen Betriebsverhalten können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie z.B. Neuausrichtung oder Neupositionierung von Tobii S32 (Touch und Scan).</td></tr>
</table>

Unter Testspezifikationen gemäß 6.2.1.10 EN 60 601-1-2 (2007) darf Tobii S32 (Touch und Scan):

- keine Komponentendefekte aufweisen,
- keine Änderungen an den programmierbaren Parametern aufweisen,
- sich nicht unbeabsichtigt auf die werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen,
- keine Fehlalarme ausgeben,
- keine unbeabsichtigten Vorgänge ausführen, auch wenn dabei ein Alarm ausgegeben wird.

Gemäß den Testspezifikationen in 6.2.1.10 EN 60 601-1-2 (2007) sind Beendigung oder Unterbrechung vorgesehener Vorgänge – auch mit Alarmausgabe – in Tobii S32 (Touch und Scan) zulässig, da kein sicherheitskritischer Betrieb stattfindet.

Gemäß den Testspezifikationen in 6.2.1.10 EN 60 601-1-2 (2007) sind Vorgaben zu einer fehlerhaften Anzeige numerischer Werte, die groß genug ist, um Diagnose oder Behandlung zu beeinträchtigen, für Tobii S32 (Touch und Scan) nicht relevant.

Um die Vorgaben für medizinische Geräte der Klasse 1 zu erfüllen, muss der Computer, an den S32 per USB-Kabel (für die gemeinsame Verwendung mit Tobii SymbolMate) angeschlossen ist, den Anforderungen in IEC 60950 entsprechen. Außerdem darf das USB-Kabel nicht zwischen S32 und Computer angeschlossen sein, wenn S32 mit einem Benutzer verbunden ist (über Schalter, Kopfhörer oder Anschlüsse für Spielzeugschnittstellen).

Um die Vorgaben für medizinische Geräte der Klasse 1 zu erfüllen, müssen die Schalter, die zusammen mit S32 Scan verwendet werden, den Isolationsanforderungen gemäß IEC/EN 60601-1 (ausgehend von 15 V GS) entsprechen. Es müssen elektrische Schwimmerschalter zum Einsatz kommen (die nicht geerdet sind).

Um die Vorgaben für medizinische Geräte der Klasse 1 zu erfüllen, wird der USB-Anschluss an S32 als Serviceanschluss genutzt, der die Gerätesteuerung an die Software Tobii SymbolMate übergibt, wo die Einstellungen angepasst, die SD-Karte formatiert und eine Synchronisierung vorgenommen werden kann. Eine Nutzung beim normalen Betrieb von S32 darf nicht stattfinden.

Tobii S32 wurde getestet und entspricht allen Spezifikationen sowie Standards im Handbuchabschnitt **Technische Daten** – dazu zählen insbesondere der Standard für medizinische Geräte (Klasse 1/Typ B) und der Standard für Spielzeugsicherheit. Um einen sicheren Betrieb von S32 zu gewährleisten, sind einige Warnungen zu beachten:

Warnungen

⚠ Die Batteriefachabdeckung sollte nur bei einem Batteriewechsel, einem Einsetzen der SD-Karte und einem Umsetzen der Steckbrücke abgeschraubt und abgenommen werden. AA-Batterien, Steckbrücke und SD-Karte im Fach können eine Erstickungsgefahr darstellen.

⚠ WARNUNG: Der beiliegende Trageriemen sollte nicht von Kindern unter 3 Jahren verwendet werden, da das potenzielle Risiko für eine Strangulation besteht.

⚠ Verbinden Sie Tobii S32 nur mit Geräten im Lieferumfang oder Einheiten, die den **Technischen Daten** im Benutzerhandbuch entsprechen. Einheiten, die die empfohlenen Spannungswerte überschreiten, können bei einem Anschluss an Tobii S32 schwerwiegende Geräteschäden verursachen. Außerdem besteht potenzielle Verletzungsgefahr für den Benutzer.

⚠ Wenn Tobii S32 über einen längeren Zeitraum intensiver Sonneneinstrahlung ausgesetzt war, behandeln Sie das Gerät mit besonderer Vorsicht, um Verbrennungen zu vermeiden.

⚠ Beachten Sie, dass Tobii S32 aufgrund des zwar geringen, jedoch möglichen, Ausfallrisikos in Not- und Gefahrensituationen sowie kritischen Situationen nicht als alleiniges Mittel zur akustischen Kommunikation oder als alleinige Fernbedienung eingesetzt werden sollte.

⚠ Eine persönliche Schulung zu den unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten des Geräts durch Betreuer (oder andere geeignete Personen) kann bei Anwendern mit geistiger Behinderung erforderlich sein.

Sicherheitseinstellungen für die Klangwiedergabe

Der Dezibelbereich von Tobii S32 entspricht im Lieferzustand dem Standard für Spielzeugsicherheit. Im Lieferumfang von Tobii S32 befindet sich eine Steckbrücke, die im Batteriefach umgesetzt werden kann. Mithilfe dieser Steckbrücke werden die Einstellungen für die Lautstärkeregelung von S32 außer Kraft gesetzt. Dadurch kann über den Lautsprecher die maximal mögliche Lautstärke ausgegeben werden. Hinweis! Bei umgesetzter Steckbrücke kann die Gerätelautstärke den im Standard für Spielzeugsicherheit empfohlenen Grenzwert überschreiten. Bei umgesetzter Steckbrücke kann dieses Produkt Klänge mit Dezibelstärken ausgeben, die bei einer Person mit normalem Hörsinn zu einem Hörverlust führen kann. Dies gilt selbst dann, wenn diese Klänge nur für kurze Dauer auf das Ohr einwirken.

Halten Sie den Lautsprecher des Geräts nicht über eine längere Zeit (mehr als 2 s) gegen das Ohr oder in Ohrnähe. Dies gilt unabhängig davon, ob die Steckbrücke umgesetzt wurde oder nicht.

⚠ Das Umsetzen der Steckbrücke erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.

Folgende Maßnahmen dienen zum Schutz des Gehörs:

- Beschränken Sie die Dauer, über die Sie Kopfhörer mit hoher Lautstärke nutzen.
- Erhöhen Sie nach Möglichkeit nicht die Lautstärke, um Störgeräusche in der Umgebung auszublenden.
- Verringern Sie die Lautstärke am Gerät, wenn Sie Personen in Ihrer Nähe nicht verstehen können.

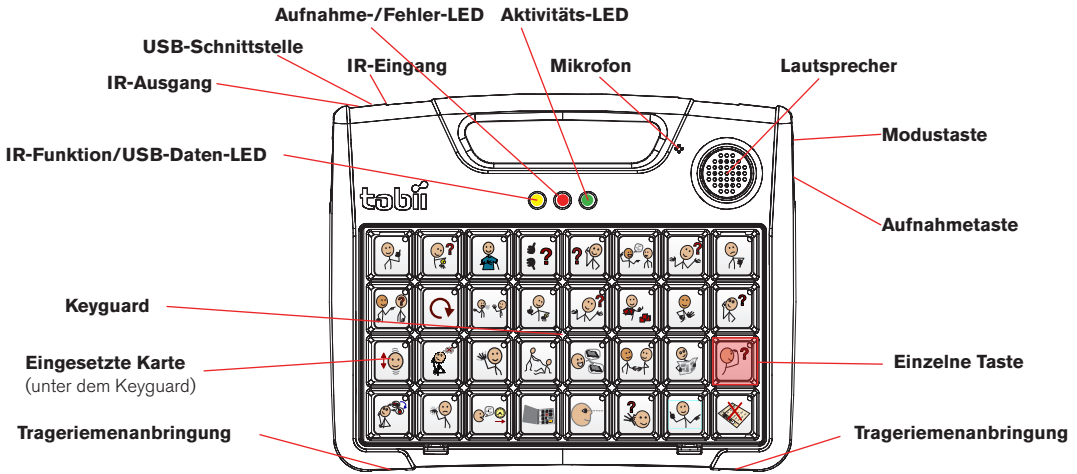
So regeln Sie die Lautstärke auf einen sicheren Wert:

1. Stellen Sie eine niedrige Lautstärke ein.
2. Erhöhen Sie die Lautstärke allmählich, bis Sie den Klang verzerrungsfrei und deutlich wahrnehmen können.

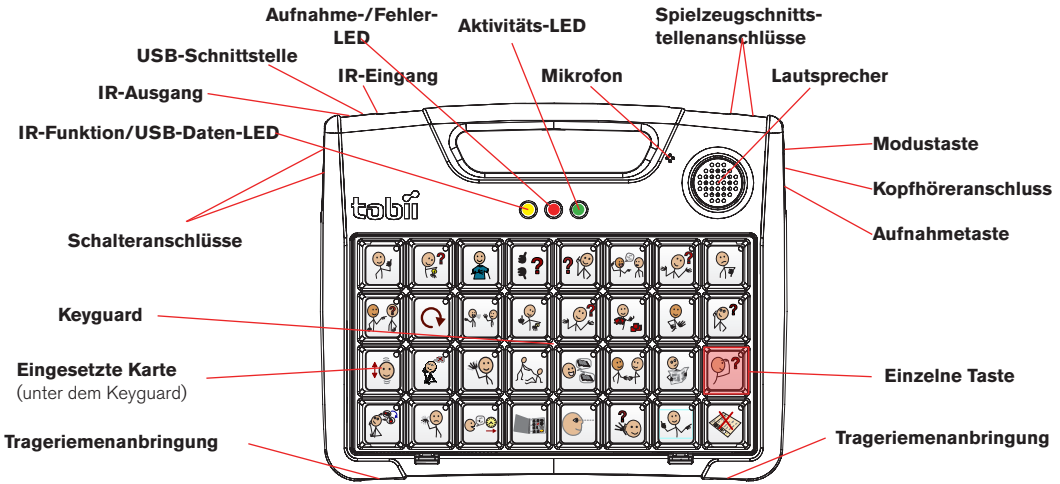
1 Geräteübersicht

Wichtige Schnittstellen und Anschlüsse

S32 Touch



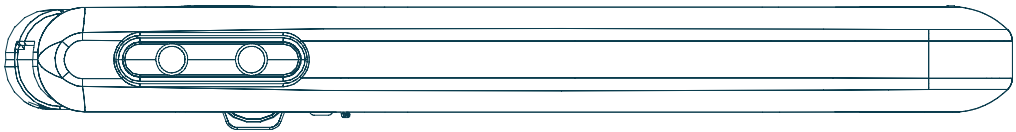
S32 Scan


Aufnahme-/Fehler-LED
Aktivitäts-LED
Spielzeugschnitts-tellenanschlüsse
USB-Schnittstelle
IR-Eingang
Mikrofon
Lautsprecher
IR-Ausgang
IR-Funktion/USB-Daten-LED
Modustaste
Kopfhöreranschluss
Aufnahmetaste
Schalteranschlüsse
Keyguard
Eingesetzte Karte
(unter dem Keyguard)
Einzelne Taste
Trageriemenanbringung
Trageriemenanbringung
tobii

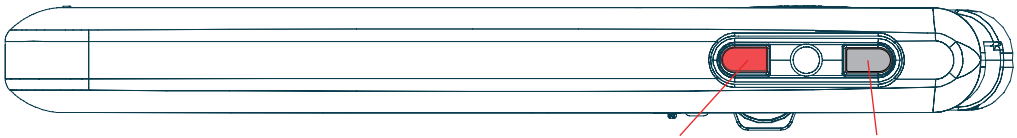
Tasten und Anschlüsse im Detail

S32 Touch

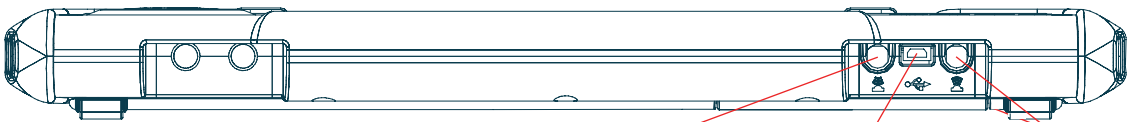
Linke Seite:



Rechte Seite:

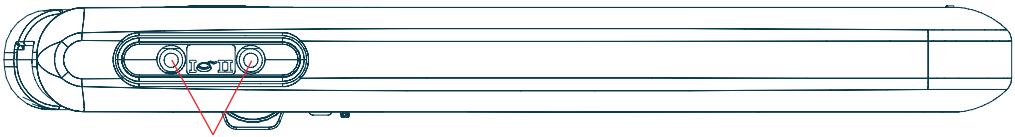


Oberseite:

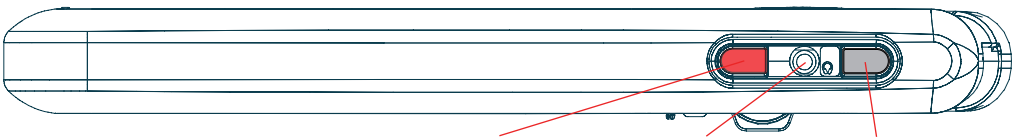


S32 Scan

Linke Seite:



Rechte Seite:



Oberseite:

2 Erste Schritte

Um Tobii S32 nutzen zu können, müssen SD-Karte und beiliegende Batterien eingesetzt werden. Auf Wunsch können Sie die Steckbrücke umsetzen, damit höhere Lautstärken zur Verfügung stehen (siehe **Sicherheit und Zertifizierungen > Sicherheitseinstellungen für die Klangwiedergabe**).

Hinweis: Die Batteriefachabdeckung sollte ausschließlich bei einem Batteriewechsel, einem Einsetzen der SD-Karte und einem Umsetzen der Steckbrücke abgeschraubt und abgenommen werden.

Erstmalige Nutzung

Für die erstmalige Nutzung von Tobii S32 sollten Sie wissen,

dass das Gerät keinen Ein/Aus-Schalter besitzt. Nach dem Einsetzen von SD-Karte und Batterien ist Tobii S32 stets eingeschaltet und kann aktiviert werden.

So verwenden Sie Tobii S32:

1. Öffnen Sie das Batteriefach (siehe **Erste Schritte > Batteriefach öffnen**).
2. Setzen Sie die SD-Karte ein (siehe **Erste Schritte > SD-Karte einsetzen**).
3. Setzen Sie wahlweise die Steckbrücke um (siehe **Erste Schritte > Steckbrücke umsetzen – optional**).
4. Legen Sie die Batterien ein (siehe **Erste Schritte > Batterien einlegen**).
5. Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an (siehe **Erste Schritte > Batterien einlegen**).
6. Setzen Sie eine der beiliegenden Beispielkarten ein (siehe **Erste Schritte > Karten einsetzen**).
7. Bringen Sie über der Beispielkarte auf Tobii S32 den passenden Keyguard an (siehe **Erste Schritte > Keyguards wechseln**).
8. Drücken Sie eine Taste, um einen der aufgezeichneten Klänge von den Beispielkarten wiederzugeben.

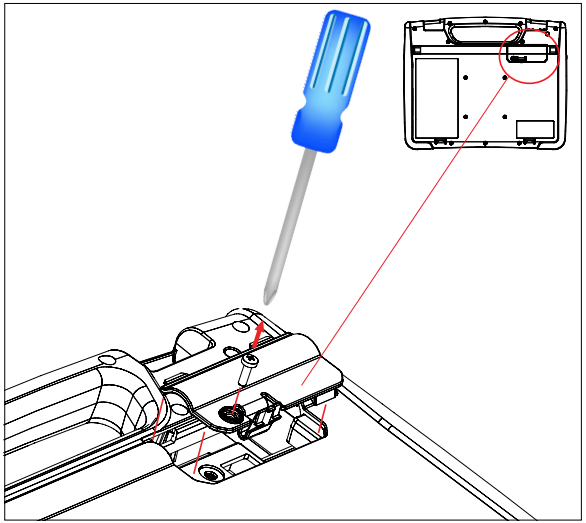
oder

8. Verbinden Sie einen Schalter mit Schalteranschluss I und betätigen Sie den Schalter, um den werkseitig voreingestellten Scanmodus zu starten. Betätigen Sie den Schalter erneut, um die gewünschte Taste zu aktivieren und einen der aufgezeichneten Klänge von den Beispielkarten wiederzugeben.

Batteriefach öffnen

So öffnen Sie das Batteriefach:

1. Lösen Sie mit einem kleinen Kreuzschlitzschrauben-dreher die Schraube in der Batteriefachabdeckung.
2. Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung, indem Sie sie vom Gerät abheben.

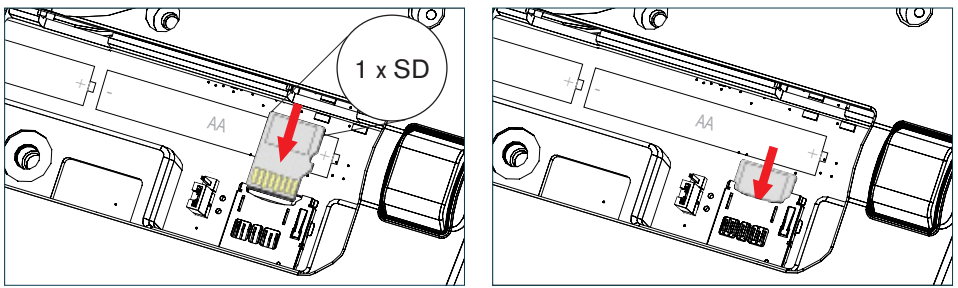


SD-Karte einsetzen

Im Batteriefach befindet sich die SD-Kartenhalterung (siehe Abbildungen für das Batteriefach). Setzen Sie die SD-Karte ein, bevor Sie die Batterien einlegen.

So setzen Sie die beiliegende SD-Karte ein:

1. Nehmen Sie die SD-Karte aus der Kunststoffhülle.
2. Setzen Sie die SD-Karte in die SD-Kartenhalterung ein. Stellen Sie dabei sicher, dass die Metallkontakte nach oben (zu Ihnen) weisen.
3. Drücken Sie die SD-Karte herab, bis Sie ein Klicken hören und die Karte einrastet. (Um die SD-Karte zu entnehmen, drücken Sie sie erneut herab, wodurch die Verriegelung gelöst wird.)



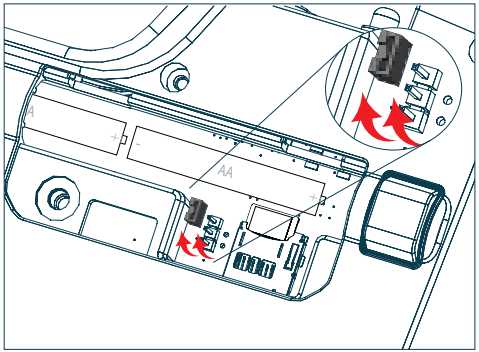
Steckbrücke umsetzen – optional

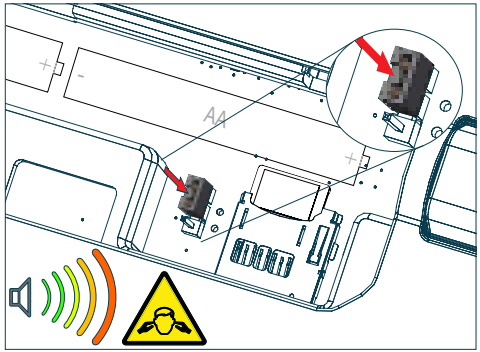
Im Batteriefach befinden sich links neben der SD-Karte drei Pole, von denen einer sichtbar ist. Auf den unteren beiden Polen ist eine Steckbrücke angebracht, die aus schwarzem Kunststoff besteht. In dieser Stellung (Standardstellung) ist die Steckbrückenfunktion deaktiviert. Durch Umsetzen der Steckbrücke auf die oberen beiden Pole wird die Steckbrückenfunktion aktiviert.

Mit dem Umsetzen der Steckbrücke werden die Einstellungen für die Lautstärkeregelung von S32 außer Kraft gesetzt. Dadurch kann über den Lautsprecher die maximal mögliche Lautstärke ausgegeben werden. Hinweis! Bei umgesetzter Steckbrücke kann die Gerätelautstärke den im Standard für Spielzeugsicherheit empfohlenen Grenzwert überschreiten. (Ausführlichere Informationen finden Sie unter **Sicherheit > Sicherheitseinstellungen für die Klangwiedergabe**.)

So setzen Sie die Steckbrücke um und ermöglichen höhere Gerätelautstärken:

1. Heben Sie die Steckbrücke vorsichtig von den beiden unteren Polen ab, ohne die Pole zu verbiegen.
2. Setzen Sie die Steckbrücke zu den beiden oberen Polen um. Dadurch sollte die Lautstärkebegrenzung aufgehoben worden sein.

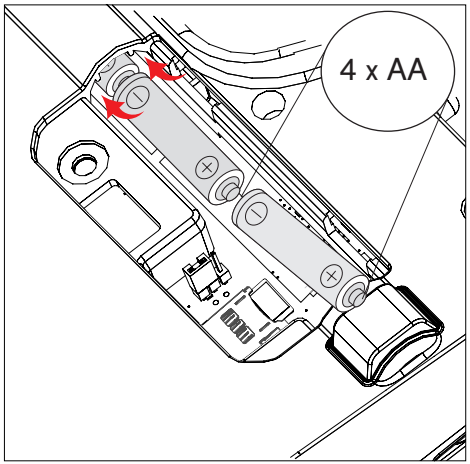


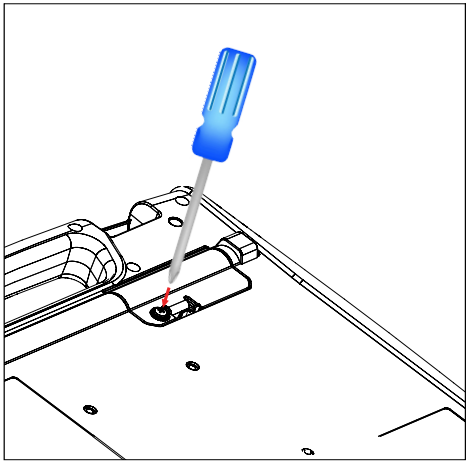


Batterien einlegen

So legen Sie die Batterien ein und bringen die Batteriefachabdeckung wieder an:

1. Legen Sie vier AA-Batterien an der vorgesehenen Stelle ein. Achten Sie auf eine korrekte Ausrichtung von Plus- und Minuspol im Batteriefach.
2. Bringen die Batteriefachabdeckung wieder and und schrauben Sie sie fest.

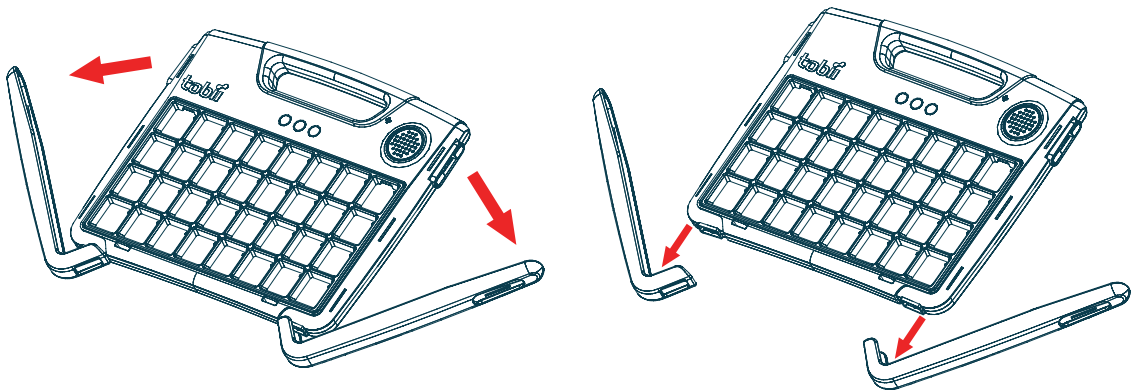




Seitenabdeckungen wechseln

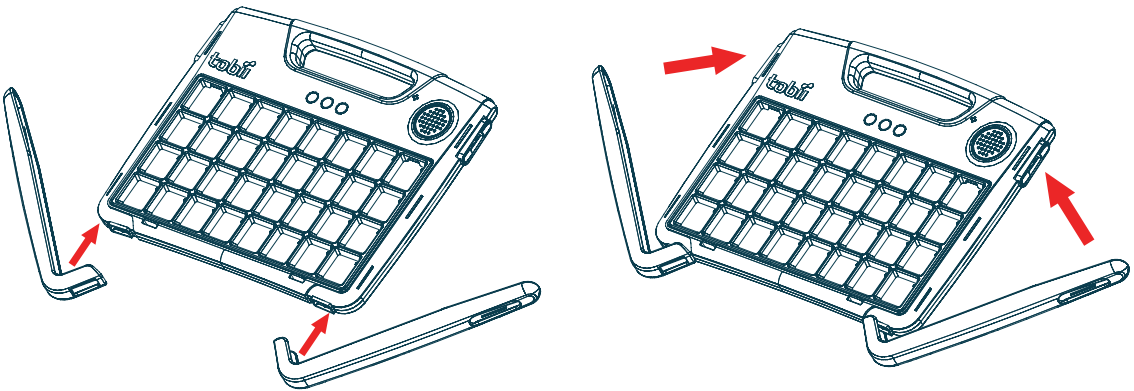
So nehmen Sie die Seitenabdeckungen ab:

1. Halten Sie S32 mit der Vorderseite nach oben, wobei der Griff von Ihnen weggerichtet ist.
2. Ziehen Sie die abzunehmende Seitenabdeckung (neben dem Gerätegriff) am oberen Teil nach außen vom Gerät weg.
3. Nachdem der obere Teil gelöst wurde, ziehen Sie die Seitenabdeckung nach unten, um den unteren Teil abzunehmen (also den horizontalen Teil der L-förmigen Seitenabdeckung).



So bringen Sie die Seitenabdeckungen wieder an:

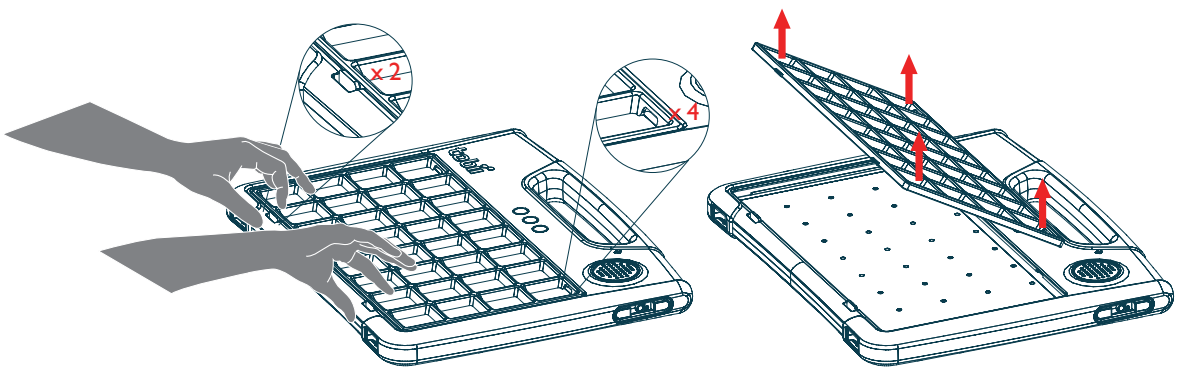
1. Halten Sie S32 mit der Vorderseite nach oben, wobei der Griff von Ihnen weggerichtet ist.
2. Drücken Sie den unteren Teil der Seitenabdeckung (also den horizontalen Teil der L-förmigen Seitenabdeckung) auf die Unterseite von S32. Der rechteckige Vorsprung an der Geräteunterseite muss nahtlos in die Öffnung der Seitenabdeckung passen.
3. Drücken Sie die restliche Seitenabdeckung auf die Geräteseite von S32. Die Abdeckung sollte dabei einrasten. Dann ist sie korrekt befestigt.



Keyguards wechseln

So nehmen Sie die Keyguards ab:

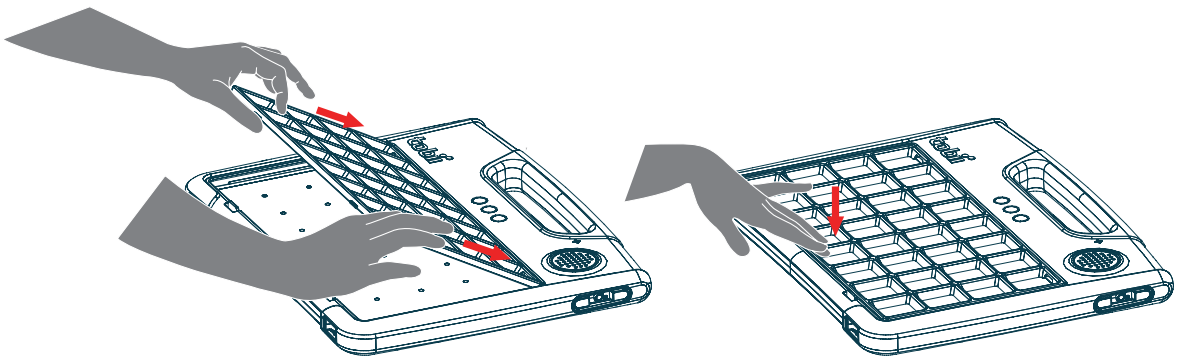
1. Legen Sie S32 auf eine ebene Unterlage.
2. Drücken Sie die beiden Freigaberiegel an S32 direkt unter dem Keyguard, um diesen zu lösen.
3. Heben Sie beim Drücken der Freigaberiegel die Keyguard-Unterseite von S32 ab. Nutzen Sie dabei die Fingeraussparungen innen an den vier Keyguard-Ecken.
4. Ziehen Sie den Keyguard leicht zu sich heran und heben Sie ihn von S32 ab.



Für einige Personen kann es einfacher sein, die Riegel nacheinander zu öffnen und die unteren Ecken nacheinander zu lösen, anstatt beide Vorgänge vor dem Abheben des Keyguards gleichzeitig auszuführen.

So bringen Sie die Keyguards an:

1. Legen Sie S32 auf eine ebene Unterlage.
2. Setzen Sie eine Keyguard-Längsseite an der vorgesehenen Position an S32 ein. Vergewissern Sie sich, dass die beiden Riegelvorsprünge auf dieser Seite direkt unter dem Rahmen liegen.
3. Drücken Sie die Keyguard-Seite herab, die Ihnen am nächsten ist, bis Sie ein Klicken hören.



Karten einsetzen

Als Karten dienen normale oder laminierte Papierblätter mit einem Barcode an der Oberseite, auf denen an bestimmten Stellen Funktionssymbole aufgedruckt sind. Diese Symbole stimmen mit der Konfiguration der verschiedenen Keyguards und Tastenpositionen überein. Um das Einsetzen zu testen, verwenden Sie entweder die beiliegenden Beispielkarten oder andere S32-Karten, die mit der Software Tobii SymbolMate erstellt und auf Normalpapier gedruckt wurden.

So setzen Sie eine Karte ein:

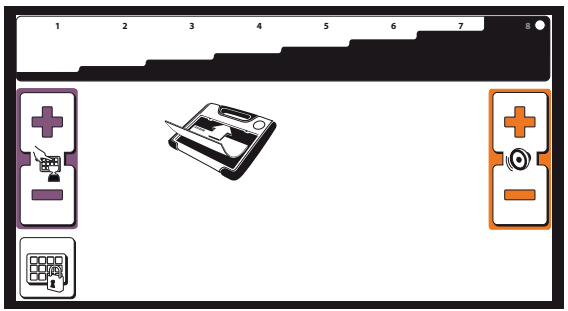
1. Entfernen Sie den Keyguard gemäß der Beschreibung.
2. Schieben Sie die obere horizontale Kartenkante direkt unterhalb der drei LED-Anzeigen unter den S32-Rahmen. Lassen Sie die Karte an die vorgesehene Position über dem Einrichtungsmenü rutschen. Stellen Sie sicher, dass der Barcode unter dem Rahmen nach oben weist.
3. Bringen Sie den Keyguard gemäß der Beschreibung an.

3 S32 verwenden

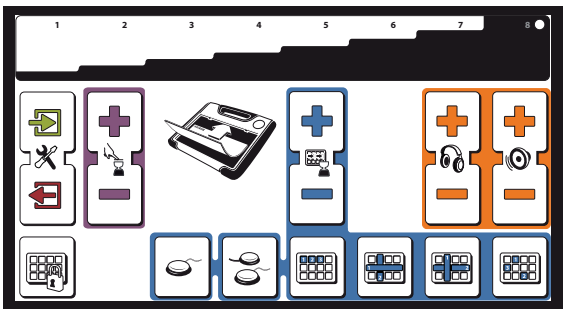
Einrichtungsmenü

Im Einrichtungsmenü von Tobii S32 konfigurieren Sie das Gerät und passen seine Einstellungen an. Die Einrichtungsmenüs von Tobii S32 Touch und Tobii S32 Scan unterscheiden sich.

Tobii S32 Touch

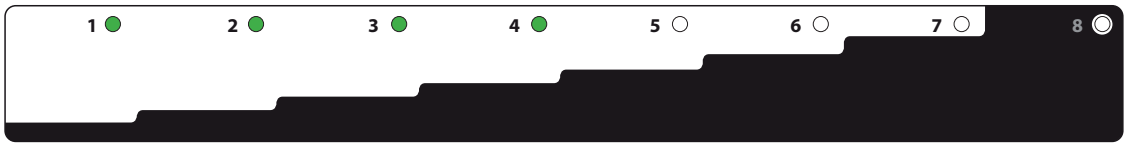


Tobii S32 Scan



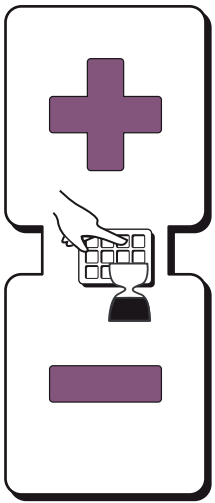
In diesem Menü können Sie das Gerät personalisieren und an Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen. Es wird angezeigt, ob eine Karte eingesetzt oder ein Keyguard am Gerät angebracht ist.

Alle Einstellungsmöglichkeiten können in acht Stufen mit **+** erhöht und mit **-** verringert werden. Beim Ändern einer Einstellungsstufe (z.B. Lautsprecherlautstärke) wird die aktuelle Stufe auf einer Skala von 1-8 mit grünen LEDs am oberen Rand des Einrichtungsmenüs angezeigt. Bei einer Änderung der Einstellungsstufe passen sich die LEDs entsprechend an.



Tobii S32 Touch

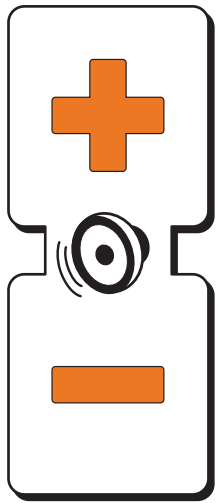
Tasten und Bedienelemente – Touch



Einstellung der Betätigungszeit:

Mithilfe dieser Steuertaste legen Sie fest, wie lange eine Taste betätigt werden soll, um die zugehörige Klang- oder IR-Aufnahme zu aktivieren.

- Halten Sie bei eingesetzter oder nicht eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig **+** zum Verlängern und **-** zum Verkürzen der Betätigungszeit drücken.



Regelung der Lautsprecherlautstärke:

Mit dieser Steuertaste legen Sie die gewünschte Lautsprecherlautstärke für die Klangausgabe fest.

- Halten Sie bei eingesetzter oder nicht eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig **+** zum Erhöhen und **-** zum Verringern der Lautstärke drücken.

Taste für die Tastatursperre:

Mithilfe dieser Taste wird die S32-Tastatur gesperrt, um unbeabsichtigte Eingaben zu verhindern.

- Halten Sie bei eingesetzter oder nicht eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt und betätigen Sie die Taste für die Tastatursperre, um die Tastatur zu sperren. Um die Tastatursperre aufzuheben, wiederholen Sie den Vorgang.

Wenn keine Karte eingesetzt ist, wird die Tastatursperre erst bei eingesetzter Karte wirksam.

Bei gesperrter Tastatur blinkt die LED in der Taste für die Tastatursperre und die rote LED, wenn eine Taste betätigt wird.

Hinweis: Um diese Bedienelemente oder Tasten bei eingesetzter Karte verwenden zu können, müssen Sie die Modustaste gedrückt halten, während Sie gleichzeitig den Tastenbereich auf der direkt darüberliegenden Karte drücken, der den Bereich von Bedienelement oder Taste im Einrichtungsmenü abdeckt.

Als Modustaste dient die graue Taste an der rechten Seite von Tobii S32, die sich über der roten Aufnahmetaste befindet.

Tobii S32 Scan

Einrichtungsmodus

Um die Tasten und Bedienelemente im Einrichtungsmenü von Tobii S32 Scan konfigurieren und anpassen zu können, müssen Sie zunächst den Einrichtungsmodus aufrufen.

- Im Gerät ist keine Karte eingesetzt. Halten Sie die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig die grüne Pfeiltaste betätigen, um den Einrichtungsmodus aufzurufen.

Bei laufenden Aktivitäten oder einer Wiedergabe (z.B. einer langen Klangaufnahme) kann der Einrichtungsmodus nicht aufgerufen werden. Aktivitäten oder Wiedergabe müssen zunächst angehalten werden. Sie können eine Wiedergabe oder Aktivität anhalten, indem Sie die Modustaste kurz drücken. Nun kann der Einrichtungsmodus aufgerufen werden.

Hinweis: Sie können außerhalb des Einrichtungsmodus jederzeit auf drei Funktionen zugreifen. Halten Sie dazu die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig die entsprechende Taste betätigen. Zu den drei Funktionen zählen die Regelung der **Lautsprecherlautstärke**, die Regelung der **Kopfhörerlautstärke** und die **Tastatursperre** (siehe **Tasten und Bedienelemente – Scan** für weitere Informationen).

Tasten und Bedienelemente – Scan

Das Einrichtungsmenü von Tobii S32 Scan enthält Versionen derselben Tasten und Bedienelemente, die zuvor für das Touch-Modell beschrieben wurden. Da sich jedoch der Zugriff auf die Tasten und ihre Funktionen zwischen den beiden Modellen unterscheiden kann, folgt eine separate Beschreibung für das Scan-Modell.

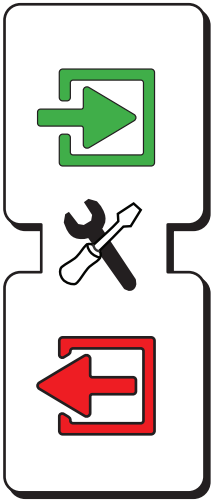
Taste für die Tastatursperre:

Mithilfe dieser Taste wird die S32-Tastatur gesperrt, um unbeabsichtigte Eingaben zu verhindern.

- Halten Sie bei eingesetzter oder nicht eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt und betätigen Sie die Taste für die Tastatursperre, um die Tastatur zu sperren. Um die Tastatursperre aufzuheben, wiederholen Sie den Vorgang.

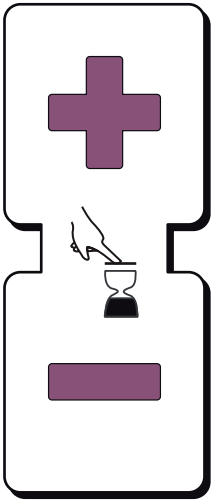
Wenn keine Karte eingesetzt ist, wird die Tastatursperre erst bei eingesetzter Karte wirksam.

Bei gesperrter Tastatur blinkt die LED in der Taste für die Tastatursperre und die rote LED, wenn eine Taste betätigt wird.



Tasten zum Aufrufen und Beenden des Einrichtungsmodus:

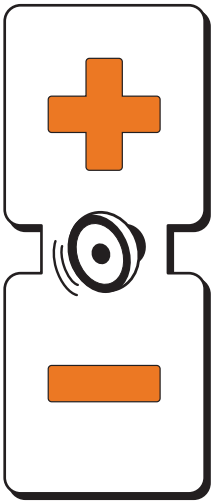
- Im Gerät ist keine Karte eingesetzt. Halten Sie die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig die grüne Pfeiltaste betätigen, um den Einrichtungsmodus aufzurufen. Um den Einrichtungsmodus zu beenden, drücken Sie nur die rote Pfeiltaste.



Einstellung der Betätigungszeit:

Mithilfe dieser Steuertaste legen Sie fest, wie lange eine Taste oder ein Schalter betätigt werden soll, um die zugehörige Klang- oder IR-Aufnahme zu aktivieren.

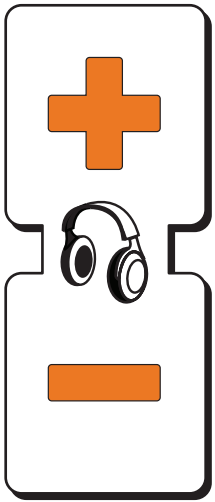
- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus **+** zum Verlängern und **-** zum Verkürzen der Betätigungszeit.



Regelung der Lautsprecherlautstärke:

Mit dieser Steuertaste legen Sie die gewünschte Lautsprecherlautstärke für die Klangausgabe fest.

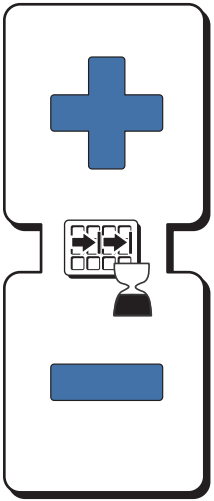
- Halten Sie bei eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig **+** zum Erhöhen und **-** zum Verringern der Lautstärke drücken.
- Im Einrichtungsmodus muss die Modustaste nicht gedrückt werden.



Regelung der Kopfhörerlautstärke:

Mit dieser Steuertaste legen Sie die gewünschte Kopfhörerlautstärke für die Klangvorschau fest.

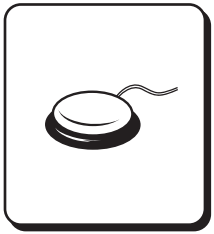
- Halten Sie bei eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt, während Sie gleichzeitig **+** zum Erhöhen und **-** zum Verringern der Lautstärke drücken.
- Im Einrichtungsmodus muss die Modustaste nicht gedrückt werden.

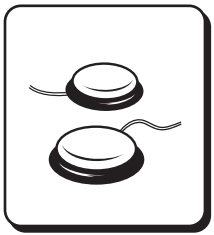


Einstellung der Scangeschwindigkeit:

Mit dieser Steuertaste bestimmen Sie die Geschwindigkeit, mit der S32 die gewählten Tasten, Zeilen oder Spalten scannt. Nach der Einstellung ist die Scangeschwindigkeit daran erkennbar, wie schnell sich die LEDs zwischen den einzelnen Tasten, Zeilen oder Spalten bewegen. Die Einstellung gilt nur für das Scannen mit einem Einfachschalter. Bei Nutzung eines Doppelschalters wird der Wechsel zwischen Zeilen, Spalten und Tasten mit einem Schalter bestimmt, während mit dem anderen Schalter die Auswahl (Aktivierung) festgelegt wird.

- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus **+** zum Erhöhen und **-** zum Verringern der Scangeschwindigkeit.





Einfachschalter:

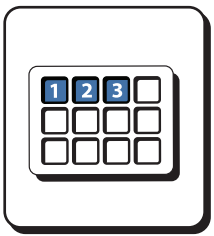
- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus diese Taste, um den Scanmodus für einen Einfachschalter auszuwählen.

Denken Sie daran, den Schalter anzuschließen, nachdem Sie den Einrichtungsmodus verlassen und eine Karte eingesetzt haben.

Doppelschalter:

- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus diese Taste, um den Scanmodus für einen Doppelschalter auszuwählen.

Denken Sie daran, die Schalter anzuschließen, nachdem Sie den Einrichtungsmodus verlassen und eine Karte eingesetzt haben.

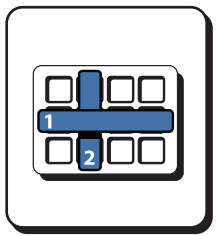


Scanmodus Schritt:

- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus diese Taste, um den Scanmodus auszuwählen, der jeweils eine Taste markiert, von einer Taste zur nächsten springt, sich von links oben nach rechts bewegt, dann zur ersten Taste in der zweiten Zeile wechselt, nachdem die erste Zeile gescannt wurde usw.

Beim ersten Schalterklick beginnt der Schrittscan.

Beim zweiten Schalterklick wird der Scanvorgang auf der zu aktivierenden Taste beendet (Zweiklicklösung mit einem Einfachschalter).



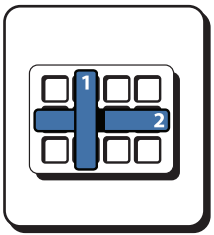
Scanmodus Zeile/Spalte:

- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus diese Taste, um den Scanmodus auszuwählen, der jeweils eine ganze Zeile markiert und sich dabei von oben nach unten bewegt. Anschließend wird von links nach rechts jede Taste in der gewählten Zeile markiert.

Beim ersten Schalterklick beginnt der Zeilenscan von oben nach unten.

Beim zweiten Schalterklick wird die gewählte Zeile von links nach rechts gescannt.

Beim dritten Schalterklick wird der Scanvorgang auf der zu aktivierenden Taste beendet (Dreiklicklösung mit einem Einfachschalter).



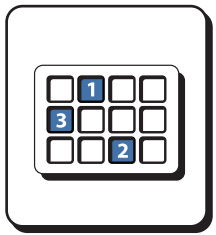
Scanmodus Spalte/Zeile:

- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus diese Taste, um den Scanmodus auszuwählen, der jeweils eine ganze Spalte markiert und sich dabei von links nach rechts bewegt. Anschließend wird von oben nach unten jede Taste in der gewählten Spalte markiert.

Beim ersten Schalterklick beginnt der Spaltenscan von links nach rechts.

Beim zweiten Schalterklick wird die gewählte Spalte von oben nach unten gescannt.

Beim dritten Schalterklick wird der Scanvorgang auf der zu aktivierenden Taste beendet (Dreiklicklösung mit einem Einfachschalter).



Scanmodus Zufall:

- Drücken Sie bei nicht eingesetzter Karte im Einrichtungsmodus diese Taste, um den Scanmodus auszuwählen, der jeweils eine Taste markiert und sich zufallsgesteuert zwischen den Tasten bewegt.

Beim ersten Schalterklick beginnt der Zufallsscan.

Beim zweiten Schalterklick wird der Scanvorgang auf der zu aktivierenden Taste beendet (Zweiklicklösung mit einem Einfachschalter).

Bei Nutzung eines Doppelschalters findet in keinem der Modi ein automatischer Scan statt. Demzufolge müssen mehr Schalterklicks ausgeführt werden. Der Wechsel zwischen Zeilen, Spalten und Tasten wird mit einem Schalter bestimmt, während mit dem anderen Schalter die Auswahl getroffen wird.

Aufnahmen erstellen

Tobii S32 (S32 Touch und S32 Scan) bietet zwei verschiedene Aufnahmefunktionen: Klangaufnahmen, zur Klangwiedergabe per Tastendruck, und die Aufnahme von IR-Signalen (Infrarotsignalen), damit S32 eine Fernbedienung emulieren und als Fernbedienungseinheit genutzt werden kann.

Klangaufnahmen erstellen

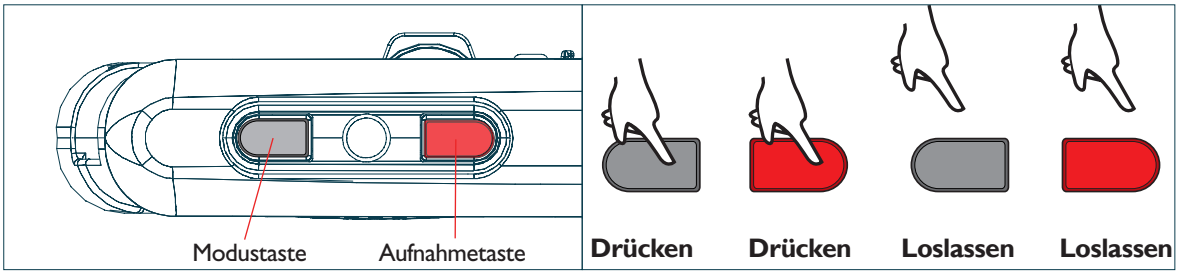
S32 kann Sprach- oder Geräuschaufnahmen aus der Umgebung anfertigen. Die Aufnahmen lassen sich einer bestimmten S32-Taste (oder mehreren S32-Tasten) zuweisen, um durch Drücken der jeweiligen Taste wiedergegeben zu werden.

Um einer Taste eine Klangaufnahme zuweisen zu können, muss sich unter dem Keyguard eine Karte mit einem Barcode befinden, die in Tobii SymbolMate erstellt wurde.

Als S32-Taste dient eine rechteckige oder quadratische Fläche, die per Keyguard und dem darunterliegenden Symbol (oder Freiraum) definiert wird. Die Taste wird gedrückt oder per Schalterscan ausgewählt, um eine Aufnahme zu aktivieren (siehe **Geräteübersicht > Wichtige Schnittstellen und Anschlüsse**).

So weisen Sie einer Taste eine Klangaufnahme zu:

1. Halten Sie die Modustaste gedrückt.
2. Halten Sie die Aufnahmetaste gedrückt.
3. Lassen Sie die Modustaste los.
4. Lassen Sie die Aufnahmetaste los.



Sie befinden sich jetzt im Klangaufnahmemodus. Die grüne LED-Anzeige sollte leuchten und die Aufnahme-LED sollte blinken.

5. Halten Sie die Taste gedrückt, der eine Klangaufnahme zugewiesen werden soll.
6. Sprechen oder erzeugen Sie einen aufzunehmenden Klang. Halten Sie die Taste während der gesamten Aufnahme gedrückt.

Wenn Sie nach Beendigung der Aufnahme die Taste loslassen, wird die soeben erstellte Klangaufnahme wiedergegeben.

7. Drücken Sie erneut die Modustaste, um den Klangaufnahmemodus zu beenden. Die rote LED hört auf zu blinken.

Wenn Sie den Klangaufnahmemodus nicht beenden wollen, können Sie entweder eine neue Klangaufnahme für dieselbe Taste erstellen (indem Sie den Vorgang ab Schritt 5 wiederholen und damit die alte Aufnahme überschreiben) oder je nach Wunsch andere Tasten mit einer Klangaufnahme versehen.

Sie müssen den Klangaufnahmemodus beenden, um die Taste mit der aktuellen Klangaufnahme betätigen und die Wiedergabe starten zu können.

Bei der Aufnahme sollte der Mikrofonabstand 10 cm betragen, damit eine optimale Klangqualität erreicht wird.

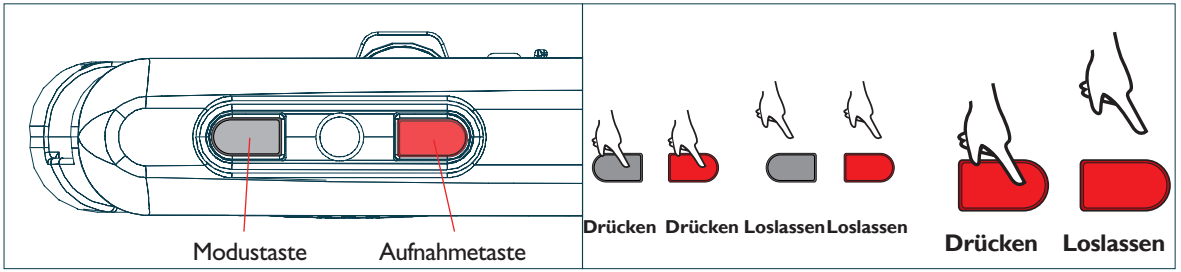
IR-Aufnahmen erstellen

IR (Infrarot) ist ein Lichtspektrum, das u.a. für die drahtlose Signalübertragung eingesetzt wird. Bei einer IR-Aufnahme mit S32 werden IR-Signale z.B. von einer Fernbedienung aufgezeichnet und einer Taste zugewiesen. Durch Betätigen der betreffenden Taste kann S32 die Fernbedienung emulieren, indem eine exakte Kopie des ursprünglichen Signals gesendet wird.

Durch Nutzung der IR-Funktion kann S32 als Fernbedienungseinheit verwendet werden, um Einheiten mit einem IR-Empfänger drahtlos zu steuern: z.B. Fernseher und Videorekorder oder Stereoanlagen, Klimaanlagen und einfaches IR-Spielzeug.

So weisen Sie einer Taste eine IR-Aufnahme zu:

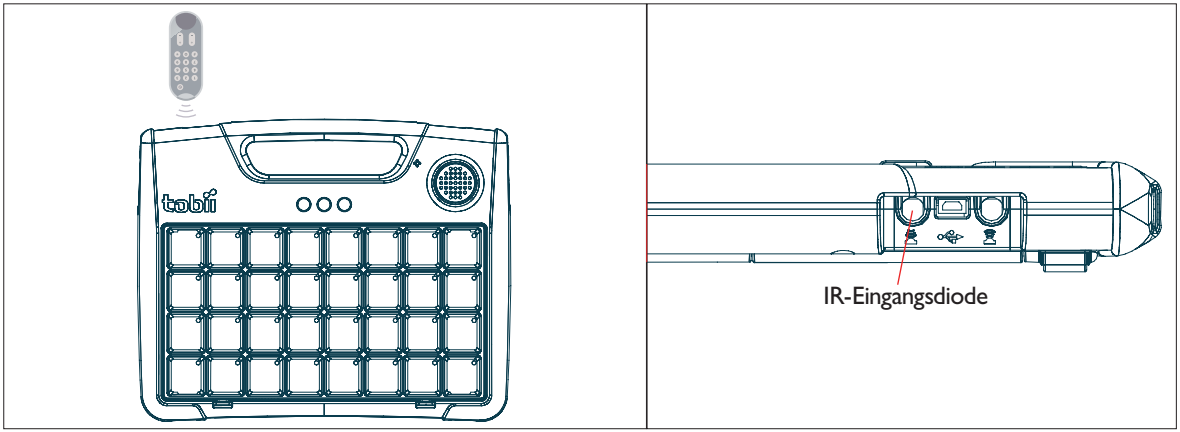
1. Bedienen Sie das Gerät wie bei einer Klangaufnahme: Halten Sie die Modustaste gedrückt, halten Sie die Aufnahmetaste gedrückt, lassen Sie die Modustaste los, lassen Sie die Aufnahmetaste los.
2. Drücken Sie die Aufnahmetaste erneut.
3. Lassen Sie die Aufnahmetaste los.



Sie befinden sich jetzt im IR-Aufnahmemodus. Rote und gelbe LED-Anzeige sollten gemeinsam blinken.

4. Drücken Sie kurz die Taste, für die ein IR-Signal aufgenommen werden soll. Die grüne LED-Anzeige (die rechte der drei Anzeigen) leuchtet auf und es wird ein Zweitonsignal ausgegeben.
5. Richten Sie das IR-Sendegerät, z.B. die Fernbedienung, auf die IR-Eingangsdiode an der Oberseite von S32.

Hinweis: Das IR-Sendegerät muss nicht exakt, sondern nur ungefähr auf die IR-Eingangsdiode gerichtet werden. Es ist eine Abweichung von 15° zu jeder Seite der IR-Eingangsdiode zulässig.



Bei eingeschränkter Mobilität und wenn Sie nur mit Mühe um S32 fassen können, um das IR-Sendegerät auf die Diode zu richten, drehen Sie S32 um 180°, sodass Sie auf die IR-Dioden blicken.

6. Halten Sie die Taste auf dem IR-Sendegerät gedrückt, die mit S32 aufgenommen werden soll (z.B. die Einschalttaste einer TV-Fernbedienung). Wenn S32 das IR-Signal korrekt aufgenommen hat, hören Sie sofort ein helles Eintonsignal und die grüne LED-Anzeige erlischt.

Bei fehlgeschlagener IR-Aufnahme hören Sie ein Eintonsignal mit einem tieferen Ton, der auf einen Fehler hinweist. Die grüne LED-Anzeige erlischt. Wiederholen Sie den Vorgang in diesem Fall ab Schritt 4. Sie befinden sich weiterhin im Aufnahmemodus. Wenn die IR-Aufnahme mehrfach fehlschlägt, stellen Sie sicher, dass das IR-Sendegerät auf die richtige Seite von S32 gerichtet ist (also die Seite mit den beiden Dioden und dem USB-Anschluss) und dass das Gerät ungefähr auf die IR-Eingangsdiode gerichtet ist. Kontrollieren Sie ebenfalls, ob die Batterien im IR-Sendegerät (falls dieses Batterien nutzt) geladen sind. Batterien mit niedrigem Ladestand können eine schwache Signalaussendung bedingen, wodurch das IR-Signal nur schwer zu erfassen ist.

7. Drücken Sie erneut die Modustaste, um den IR-Aufnahmemodus zu beenden. Gelbe und rote LED hören auf zu blinken.

Wenn Sie den IR-Aufnahmemodus nicht beenden wollen, können Sie entweder eine neue IR-Aufnahme für dieselbe Taste erstellen (indem Sie den Vorgang ab Schritt 4 wiederholen und damit die alte Aufnahme überschreiben) oder je nach Wunsch andere Tasten mit einer IR-Aufnahme versehen.

Sie müssen den IR-Aufnahmemodus beenden, um die Taste mit der aktuellen IR-Aufnahme betätigen und die Funktion aktivieren zu können.

Aufgrund des extrem breiten IR-Signalspektrums und der Signalnutzung in verschiedensten IR-Sendegeräten kann es möglich sein, dass S32 einige IR-Signale nicht erkennt.

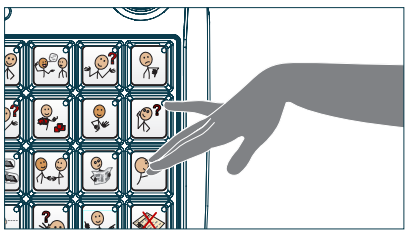
Wiedergabe

Mit Tobii S32 lassen sich aufgezeichnete Klänge oder IR-Signale wiedergeben, indem eine Taste oder Tastenkombination betätigt wird.

Für eine Wiedergabe der unterschiedlichen Aufnahmen, ob Klänge oder IR-Signale, über die S32-Tastatur bestehen mehrere Möglichkeiten – je nachdem, ob Tobii S32 Touch oder Tobii S32 Scan verwendet wird.

Tobii S32 Touch

Um aufgezeichnete Klänge oder IR-Signale wiederzugeben, muss eine einzelne Taste auf der Tastatur gedrückt werden.



Betätigungszeit

Sie können festlegen, wie lange eine Taste gedrückt werden soll, um die Klangaufnahme oder das IR-Signal wiederzugeben, die bzw. das der betreffenden Taste zugewiesen wurde.

Die Tastenbetätigungszeit wird über die Einstellung der Betätigungszeit festgelegt. Diese ist über das S32-Einrichtungsmenü unter Karte und Keyguard erreichbar. (Siehe **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Touch > Tasten und Bedienelemente – Touch** für genauere Angaben zur Einstellung der Betätigungszeit.)

So geben Sie Klangaufnahmen und IR-Signale wieder:

1. Legen Sie im Einrichtungsmenü über die Einstellung der Betätigungszeit die gewünschte Betätigungszeit fest. (Diese Einstellung muss nur einmal vorgenommen werden.)
2. Setzen Sie eine Karte mit Aufzeichnungen in S32 Touch ein. Verwenden Sie entweder eine der vordefinierten Beispielkarten mit Symbolen und Aufnahmen oder eine Karte, die mithilfe eigener Aufnahmen in SymbolMate erstellt wurde. (Hinweise zum Einsetzen der Karte finden Sie unter **Produktpflege > Karten einsetzen**.)
3. Drücken Sie bei vordefinierten Beispielkarten die gewünschte Taste bzw. das gewünschte Symbol, um die Klangaufnahme über den Lautsprecher ausgeben zu lassen. Betätigen Sie bei einer eigenen Karte die Taste, der eine Klangaufnahme zugewiesen wurde, um diese über den Lautsprecher ausgeben zu lassen. Drücken Sie alternativ eine Taste, der ein IR-Signal zugewiesen wurde, um das IR-Signal zu senden.

Tobii S32 Scan

Um aufgezeichnete Klänge oder IR-Signale wiederzugeben, muss eine einzelne Taste betätigt werden. Bei S32 Scan bestehen zwei Möglichkeiten zum Betätigen einer Taste:

1. Auf der Tastatur wird eine bestimmte Taste gedrückt (wie bei S32 Touch).

oder

2. Eine bestimmte Taste auf der Tastatur wird durch Scannen mit einem oder mehreren Schaltern ausgewählt (wobei vier verschiedene Scanmethoden zur Auswahl stehen) und per Schalterklick betätigt (also durch Klicken auf eines von vielen Schaltermodellen, die unterschiedlichste Klickmethoden unterstützen).

Berührungsmethode

Aufnahmen lassen sich jederzeit wiedergeben, indem Sie die Taste drücken, der ein Klang oder IR-Signal zugewiesen wurde. Die Betätigung erfolgt auf dieselbe Weise wie bei S32 Touch. (Siehe **S32 verwenden > Wiedergabe > Tobii S32 Touch** und befolgen Sie die Anweisungen.) Die Berührungsmethode ist stets aktiv, auch wenn mit Schaltern Scanmethoden genutzt werden.

Der Unterschied zwischen S32 Scan und S32 Touch besteht im Zugriff auf die Einstellung der Betätigungszeit. Bei S32 Scan müssen Sie zunächst den Einrichtungsmodus aufrufen, um auf die Tasten für das Einrichtungsmenü zugreifen zu können. Hier kann auch die Einstellung der Betätigungszeit vorgenommen werden. Nach abgeschlossener Konfiguration muss der Einrichtungsmodus beendet werden. (Weitere Informationen finden Sie unter **S32 Verwenden > Setup Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Einrichtungsmodus** und **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Tasten und Bedienelemente – Scan > Einstellung der Betätigungszeit**.)

Schnellvorschau

S32 Scan bietet eine Zusatzfunktion, bei der durch kurzes Drücken einer Taste oder eines Schalters eine akustische Vorschau einer Klangaufnahme im Kopfhörer aktiviert wird.

Mithilfe dieser Funktion können Sie sich über die Kopfhörer vergewissern, dass die korrekte Klangaufnahme über den Lautsprecher ausgegeben wird, wenn andere Personen zuhören.

So verwenden Sie diese Funktion:

1. Verlängern Sie im Einrichtungsmodus über die Einstellung der Betätigungszeit die Dauer der Betätigungszeit auf einen Wert über 1. (Weitere Informationen finden Sie unter **Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Einrichtungsmodus** und **Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Tasten und Bedienelemente – Scan > Einstellung der Betätigungszeit**.)
2. Beenden Sie den Einrichtungsmodus, setzen Sie eine Karte ein und bringen Sie einen Keyguard an. (Eine Anleitung finden Sie unter **Produktpflege > Karten einsetzen** und **Produktpflege > Keyguards wechseln**.)
3. Verbinden Sie einen Kopfhörer mit dem Kopfhöreranschluss, der sich zwischen Aufnahme- und Modustaste befindet.
4. Drücken Sie kurz die Taste, für die per Kopfhörer eine Vorschau ausgegeben werden soll. Um die Klangaufnahme für die Taste über den Lautsprecher auszugeben, drücken Sie dieselbe Taste etwas länger.

Je nach gewählten Einstellungen kann ein sehr geringer Unterschied zwischen der erforderlichen Betätigungszeit für die Schnellvorschau per Kopfhörer und der erforderlichen Betätigungszeit für die Ausgabe der eigentlichen Klangmitteilung bestehen. Die korrekte Bedienung kann eine gewisse Übung erfordern.

Scanmethoden

S32 Scan unterstützt vier Scanmethoden sowie die Verwendung von einem oder zwei Schaltern. Alle Geräte werden genutzt, um die Wiedergabe für eine bestimmte Taste auf der Tastatur zu aktivieren, der eine Klangaufnahme oder ein IR-Signal zugewiesen wurde.

Zur Auswahl zwischen den Scanmethoden sowie einem oder zwei Schaltern müssen Sie zunächst den Einrichtungsmodus aufrufen, um auf die entsprechenden Tasten und Bedienelemente des Einrichtungsmenüs zugreifen zu können. Nachdem

Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben, müssen Sie den Einrichtungsmodus beenden, danach eine Karte einsetzen und einen Keyguard anbringen. Mithilfe der gewählten Scanmethode aktivieren Sie nun die Wiedergabe (siehe **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Einrichtungsmodus**).

Informationen zu den Tasten und Bedienelementen im Einrichtungsmenü zur Auswahl von Scanmethode, Scangeschwindigkeit, Betätigungszeit und Schalteranzahl sowie eine Beschreibung der einzelnen Funktionen und Parameter finden Sie unter **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Tasten und Bedienelemente – Scan**.

So geben Sie Klangaufnahmen und IR-Signale wieder:

1. Rufen Sie den Einrichtungsmodus auf.
2. Legen Sie im Einrichtungsmenü mit der Einstellung der Betätigungszeit die gewünschte Betätigungszeit für Taste bzw. Schalter fest.
3. Wählen Sie zwischen dem Scannen per Einfach- oder Doppelschalter aus.
   - Bei Auswahl eines Einfachschalters legen Sie die Scangeschwindigkeit für Tasten, Zeilen und Spalten fest. Dazu nutzen Sie die Einstellung der Scangeschwindigkeit.
   - Bei Auswahl eines Doppelschalters dient ein Schalter zur Navigation zwischen Tasten, Zeilen und Spalten. Mit dem anderen Schalter wird eine Auswahl getroffen (und Aktivierung festgelegt). Daher findet kein automatischer Scan statt und die Einstellung der Scangeschwindigkeit muss nicht angepasst werden.
4. Wählen Sie die gewünschte Scanmethode aus: Scanmodus Schritt, Spalte/Zeile, Zeile/Spalte oder Zufall.
5. Beenden Sie den Einrichtungsmodus.
6. Verwenden Sie den oder die Schalter, um zur gewünschten Taste zu navigieren.

Automatische Klangvorschau

S32 Scan bietet eine automatische Klangvorschaufunktion, die für alle Scanmethoden standardmäßig aktiviert ist.

Die automatische Klangvorschau ähnelt der Schnellvorschau bei Verwendung der Berührungsmethode zur Wiedergabe auf S32 Scan (siehe **S32 verwenden > Wiedergabe > Tobii S32 Scan > Berührungsmethode > Schnellvorschau**). Mithilfe dieser Funktion können Sie eine kurze Vorschau der Klangaufnahme für eine Taste über die Kopfhörer ausgeben, bevor Sie die Klangmitteilung dieser Taste per Schalterklick über den Lautsprecher wiedergeben.

So verwenden Sie diese Funktion:

1. Wählen Sie im Einrichtungsmodus einen Scanmodus aus. (Weitere Informationen finden Sie unter **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Einrichtungsmodus** und **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Tasten und Bedienelemente – Scan**.)
   - Im Scanmodus Schritt ist die automatische Klangvorschau immer aktiviert.
   - Im Scanmodus Zeile/Spalte ist die automatische Klangvorschau erst aktiviert, wenn Sie einen Schalterklick zur Zeilenauswahl ausgeführt haben. So können Sie eine automatische Vorschau für alle Tasten in der gewählten Reihe hören.
   - Im Scanmodus Spalte/Zeile ist die automatische Klangvorschau erst aktiviert, wenn Sie einen Schalterklick zur Spaltenauswahl ausgeführt haben. So können Sie eine automatische Vorschau für alle Tasten in der gewählten Spalte hören.
   - Im Scanmodus Zufall ist die automatische Klangvorschau immer aktiviert.

2. Beenden Sie den Einrichtungsmodus, setzen Sie eine Karte ein und bringen Sie einen Keyguard an. (Eine Anleitung finden Sie unter **Produktpflege > Karten einsetzen** und **Produktpflege > Keyguards wechseln**.)
3. Verbinden Sie einen Kopfhörer mit dem Kopfhöreranschluss, der sich zwischen Aufnahme- und Modustaste befindet.
4. Verwenden Sie den oder die Schalter, um die gewünschten Tasten zu scannen. Im Kopfhörer wird eine kurze Vorschau jeder Klangaufnahme ausgegeben, während sich die LED über eine Taste bewegt, der aufgezeichnetes Klangmaterial zugewiesen wurde. Führen Sie während oder nach der Vorschau einen Schalterklick aus, um die Klangaufnahme im Lautsprecher auszugeben.

Wiedergabe oder Scanvorgang abbrechen

Wiedergabe (von Klangaufnahmen oder IR-Signalen) und Scanvorgang lassen sich durch Drücken der Modustaste jederzeit abbrechen. Als Modustaste dient die graue Taste an der rechten Seite von Tobii S32 (Touch and Scan), die sich über der roten Aufnahmetaste befindet.

Aktivitätsebenen

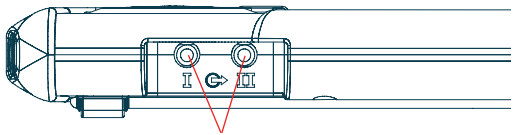
Eine Aktivitätsebene in S32 beschreibt, wie viele verschiedene Aufnahmekombinationen (Klang oder IR-Signale) erstellt und auf einzelnen Karten gespeichert werden können. Jede Aktivität besitzt ihren eigenen Barcode.

S32 unterstützt 192 frei belegbare und 63 werkseitig vordefinierte Aktivitätsebenen (S32 Touch und Scan). Frei belegbare Ebenen sind für alle Benutzer verfügbar. Werkseitig vordefinierte Ebenen sind vom Gerätehersteller (Tobii Technology) vorprogrammiert. Endbenutzer können nicht darauf zugreifen.

In der Praxis bedeutet dies, dass ein Benutzer unterschiedliche Aufnahmekombinationen auf 192 verschiedenen Karten mit einer Gesamtdauer von bis zu 60 h ablegen kann, bevor der Aktivitätsebenenspeicher von Tobii S32 voll ist.

Spielzeugschnittstelle (nur S32 Scan)

Tobii S32 Scan besitzt zwei Spielzeugschnittstellenanschlüsse zur Emulation von zwei separaten Schaltern, die Spielzeug mit einer Spielzeugschnittstelle über benutzerdefinierte Aktivierungsmodi steuern: "Zum Aktivieren betätigen", "Aktivierung im betätigten Zustand", "Zeitgesteuerte Aktivierung" oder "Zum Starten betätigen, zum Stoppen erneut betätigen".



Spielzeugschnittstellenanschlüsse

Die Spielzeugschnittstelle ist ein Relais, mit dem sich ein Spielzeug per Verbindungskabel (normalerweise im Lieferumfang des Spielzeugs enthalten) ein- oder ausschalten lässt. Dabei wird die Stromversorgung von den Spielzeugbatterien überbrückt.

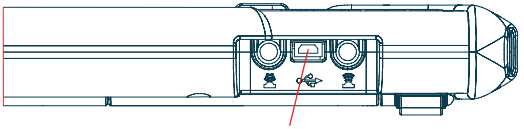
Informationen zu den Fernsteuerungseigenschaften entnehmen Sie dem Benutzerhandbuch für das schalterbetätigte Spielzeug.

Spezielle Angaben, wie sich diese Aktivierungsmodi für die Spielzeugschnittstelle einer S32 Scan-Taste zuweisen lassen, und Konfigurationsinformationen zu den Anschlüssen der Spielzeugschnittstelle finden Sie im Benutzerhandbuch für SymbolMate.

Verbinden Sie den 3,5-mm-Stecker am Spielzeugverbindungskabel ausschließlich mit den Anschlüssen der Spielzeugschnittstelle an Tobii S32. Verbinden Sie den Stecker nicht mit anderen 3,5-mm-Anschlüssen an S32.

Verbindung mit einem Computer herstellen

Verwenden Sie das beiliegende Verbindungskabel (Mini-USB Typ B auf USB Typ A), um Tobii S32 (Scan oder Touch) an einen Computer anzuschließen.



Verbinden Sie den Mini-USB-Stecker mit der USB-Schnittstelle an S32 und den USB-Standardstecker mit der USB-Schnittstelle am Computer.

Die Schnittstellen von Tobii S32 und angeschlossenen Computern werden über die beiliegende Software Tobii SymbolMate gesteuert. Sämtliche Informationen zu den verfügbaren Funktionen und Eigenschaften bei einer Verbindung von Tobii S32 mit Tobii SymbolMate entnehmen Sie dem **Benutzerhandbuch für Tobii S32 > Tobii SymbolMate** und dem **Benutzerhandbuch für SymbolMate**.

Trennen Sie alle Schalter, Kopfhörer und Verbindungskabel für die Spielzeugschnittstelle von S32, bevor Sie das Gerät über die USB-Schnittstelle mit einem Computer verbinden. Bei einer USB-Verbindung reagiert S32 nicht auf Benutzereingaben am Gerät. Die Gerätesteuerung erfolgt stattdessen durch Tobii SymbolMate.

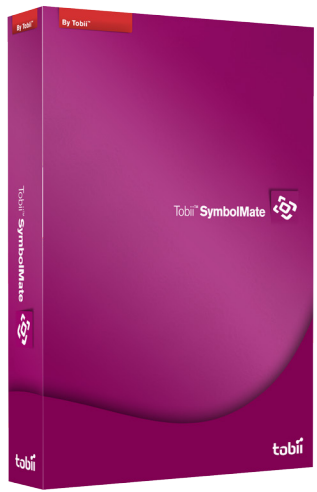
4 Tobii SymbolMate

Tobii SymbolMate ist die beiliegende Softwarelösung, mit der Karten für Tobii S32 (Touch und Scan) erstellt werden können.

Tobii SymbolMate umfasst Vorlagen für alle verschiedenen Keyguardlayouts sowie eine automatische Funktion zur S32-Barcodeerzeugung.

Tobii SymbolMate bietet einen umfassenden Zugriff auf die gesamte SymbolStix©-Bibliothek, mit deren Hilfe sich symbolbasierte Karten und Aktivitäten für S32 erstellen lassen.

Über Tobii SymbolMate (ab SymbolMate-Version 1.1) lassen sich außerdem bestimmte erweiterte Funktionen von S32 konfigurieren. Dazu zählen u.a. Kombinationstasten (demnächst als kostenlose Softwareaktualisierung verfügbar), Tastengruppierung und Funktionswarteschlangen. (Weitere Informationen zu diesen Funktionen sowie Beispiele finden Sie im **Benutzerhandbuch für Tobii S32 > Beispielkarten**.)



Mit Tobii SymbolMate können Sie zusätzlich die Klang- und IR-Dateien sichern, die Sie mit S32 aufgenommen haben. Sie können S32 auf die werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen sowie Aktivitäten für mehrere S32-Benutzer erstellen und speichern.

Weitere Informationen zur Verwendung von Tobii SymbolMate mit Tobii S32 entnehmen Sie der **Startanleitung für Tobii SymbolMate** (ab Version 1.1) und dem **Benutzerhandbuch für Tobii SymbolMate** (ab Version 1.1).

5 Beispielkarten

Im Lieferumfang von S32 befinden sich 12 Beispielkarten, die mit Symbolen bedruckt und Klangaufnahmen bespielt sind. Es sind zwei Beispielkarten für jedes Keyguardlayout oder jede Tastenkonfiguration verfügbar: 1, 2, 4, 8, 16 und 32.

Dank der Beispielkarten können Sie sich mit Tobii S32 ohne spezielle Vorbereitungen vertraut machen. Sie erhalten einen Vorgeschmack auf die verschiedenen Möglichkeiten, die S32 in Kombination mit Tobii SymbolMate bietet (siehe **Benutzerhandbuch für Tobii S32 > Tobii SymbolMate)**.

Wir möchten besonders auf die Beispielkarten mit den Aktivitätsnummern 245, 253, 255 und 256 hinweisen.

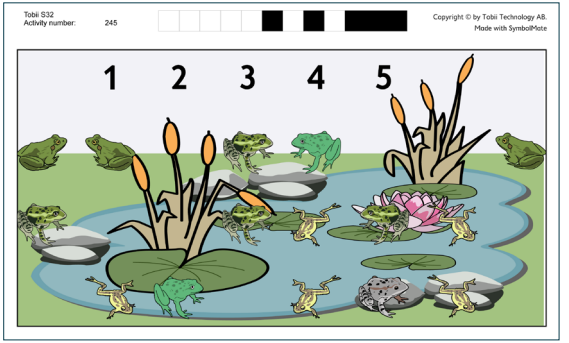
Aktivitätsnummer 245

Diese Beispielkarte nutzt die Funktion zur Tastengruppierung, die über Tobii SymbolMate verwendet werden kann.

Nach dem Einsetzen der Beispielkarte hören Sie, dass beim Drücken auf die Frösche oder Kröten in der Szene bei identischen Bildern derselbe Klang ausgegeben wird.

Mit der Funktion zur Tastengruppierung können Sie einer Taste eine Klangdatei zuweisen und diese mit weiteren Tasten auf der Tastatur verknüpfen.

So lässt sich Zeit sparen, da die gewünschte Klangdatei nur einmal aufgenommen werden muss und daraufhin mehreren Tasten zugewiesen werden kann.



Aktivitätsnummern 253 und 255

Funktion für Kombinationstasten bald verfügbar

Diese Beispielkarten nutzen die Funktion für Kombinationstasten, die über Tobii SymbolMate verwendet werden kann. Mithilfe der Funktion für Kombinationstasten können Sie mehr als eine Klangdatei für eine einzelne Taste aufnehmen und dieser Taste zuweisen. Die Funktion ermöglicht außerdem die Nutzung einer zweiten Taste in Kombination mit der ersten Taste, um festzulegen, welche Aufnahmen von der ersten Taste wiedergegeben werden sollen.

Flaggen und Sprachen eignen sich hervorragend zur Veranschaulichung dieser Funktion, siehe Beispielkarten oben.

Setzen Sie z.B. die Beispielkarte mit Aktivitätsnummer 253 ein. Wenn Sie nur die Tierbilder betätigen, werden die jeweiligen Tierstimmen abgespielt: ein bellender Hund, ein krähender Hahn usw. Wenn Sie jedoch zuerst eine Flagge und danach ein Tierbild auswählen, wird der Name des Tieres in der gewählten Sprache ausgegeben. (Die Sprachen werden dabei durch die jeweiligen Landesflaggen repräsentiert.)

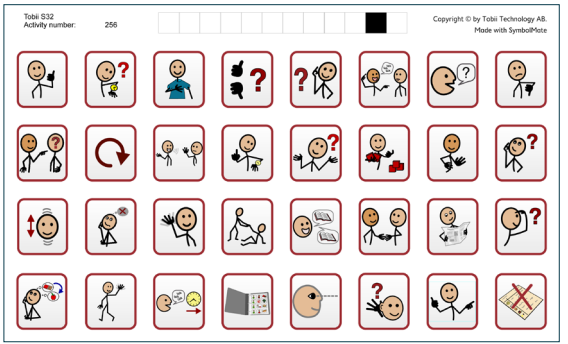
Dasselbe gilt für die Beispielkarte mit Aktivitätsnummer 255. Hierbei sind jedoch alle Tasten standardmäßig auf englischsprachige Klangaufnahmen eingestellt. Wählen Sie links oben die mexikanische Flagge aus, bevor Sie eine Taste betätigen. Dadurch wird die Aufnahme für das Symbol auf Spanisch ausgegeben.

Aktivitätsnummer 256

Diese Beispielkarte nutzt eine Funktionswarteschlange, die über Tobii SymbolMate verwendet werden kann. (Die Funktionswarteschlange ist ebenfalls auf der Beispielkarte mit Aktivitätsnummer 255 enthalten.)

Drücken Sie nach dem Einsetzen der Beispielkarte nacheinander zwei Tasten in einer Zeile. Die Klangmitteilungen für jede Taste gelangen in eine Warteschlange und werden nacheinander wiedergegeben, ohne dass Sie die zweite Taste erneut drücken müssen, nachdem die Aufnahme der ersten Taste komplett wiedergegeben wurde.

Auf dieser Karte ist nur eine Funktionswarteschlange für zwei Tasten 2 definiert. (Es werden also nur zwei Klangaufnahmen nacheinander wiedergegeben.) Mithilfe von SymbolMate kann allerdings für jedes Seitenset ein Wert im Bereich 1 bis 6 festgelegt werden, wobei 1 als Standardeinstellung gilt.



Die restlichen Karten enthalten unterschiedliche Beispiele und zeigen auf, was mit Tobii SymbolMate für verschiedenste Einsatzszenarien erstellt werden kann.

⚠ Die Aufnahmen auf den Bespielkarten sind nicht schreibgeschützt und können auf Wunsch durch andere Klangaufnahmen überschrieben werden. Beachten Sie jedoch, dass die Aufnahmen auf den Beispielkarten beim Überschreiben aus dem S32-Speicher gelöscht werden.

Beispielkarten ersetzen und wiederherstellen

PageSetCentral

Wenn Sie Änderungen an den Beispielkarten vorgenommen haben und Ihre Originale wiederherstellen wollen, stehen entsprechende Downloads auf PageSetCentral, Tobiis Website für Seitensets, unter www.pagesetcentral.com zur Verfügung.

Tobii SymbolMate

Mithilfe von Tobii SymbolMate lässt sich S32 komplett auf die werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen (wobei alle Aufnahmen auf den Beispielkarten gelöscht und ersetzt werden). Alternativ können Sie nur die Aufnahmen auf den Beispielkarten wiederherstellen, ohne dass dabei andere Aufnahmen geändert werden.

Rufen Sie über das Einstellungssymbol das Fenster **Tobii S32-Geräteeinstellungen** in Tobii SymbolMate (ab Version 1.1) auf. Ausführlichere Anweisungen entnehmen Sie der **Startanleitung für Tobii SymbolMate** (ab Version 1.1) und dem **Benutzerhandbuch für Tobii SymbolMate** (ab Version 1.1).

6 Produktpflege

Temperatur und Feuchtigkeit

Allgemeine Verwendung

Tobii S32 sollte in einer trockenen Umgebung bei Raumtemperatur verwendet werden. Für das Gerät werden die folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche empfohlen.

- Temperatur: 0 bis 40 °C
- Feuchtigkeit: max. 70 % (keine Kondensation am Gerät)

Transport und Lagerung

Für Transport und Lagerung des Geräts werden die folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche empfohlen.

- Temperatur: -20 bis 70 °C
- Feuchtigkeit: 20-70 % (keine Kondensation am Gerät)

Tobii S32 ist weder wasserdicht noch wasserbeständig. Das Gerät darf nicht in Umgebungen mit übermäßiger Feuchtigkeit oder in Feucht- bzw. Nassbereichen aufbewahrt werden. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden.

Reinigung

Tobii S32 und Zubehörkomponenten werden zur Reinigung mit einem angefeuchteten Tuch abgewischt. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel. Verschüttungen und Schmutz sind sofort abzuwischen.

Wir empfehlen eine monatliche Gerätereinigung.

Bewahren Sie das Gerät in der beiliegenden Schutztasche auf.

Karten und Keyguards

Um die Karten zu schützen, sollten diese laminiert, in einer Kunststoffhülle oder einem Ordner aufbewahrt werden.

Die Keyguards sind spülmaschinenfest.

Ein Keyguard sollte stets an S32 angebracht sein, um den Bereich unter dem Rahmen vor Staub zu schützen.

Batterien

Tobii S32 arbeitet mit AA-Batterien (1,5-V-Batterien). Ersetzen Sie verbrauchte stets komplett durch neue Batterien. Der kombinierte Einsatz alter und neuer Batterien kann die Geräteleistung beeinträchtigen.

Einige AA-Lithiumionenbatterien erzeugen eine Spannung von bis zu 3,5 V, wodurch S32 beschädigt werden kann. Verwenden Sie ausschließlich AA-Batterien, die 1,5 V erzeugen. (Die Spannung ist in der Regel auf der Batteriehülle aufgedruckt.)

Wenn Sie S32 mit Akkus verwenden wollen, stellen Sie sicher, dass diese stets gemäß den beiliegenden Ladeanweisungen aufgeladen werden.

Die Selbstentladung bei Akkus ist höher als bei Standardbatterien (dadurch sinkt ihre Leistung schneller als bei Standardbatterien). Demzufolge müssen Akkus regelmäßig aufgeladen werden. Das Wechselintervall ist im Vergleich zu Standardbatterien kürzer.

Aufgrund einer besonders effizienten Energienutzung in S32 sowie je nach Batteriequalität und Hersteller können die Batterien viele Monate halten. Sorgen Sie für einen Wechsel der Batterien, sobald diese entladen sind. Wenn leere Batterien im Gerät verbleiben, können diese auslaufen und Schäden verursachen.

Richten Sie sich beim Entsorgen der Batterien nach den jeweils geltenden Bestimmungen.

Entsorgung von S32

Tobii S32 darf nicht mit normalem Haushalts- oder Büroabfall entsorgt werden. Richten Sie sich beim Entsorgen nach den geltenden Bestimmungen für elektrische und elektronische Ausrüstung.

7 Fehlerbehebung

Bei einer Tastenbetätigung findet keine Wiedergabe statt.

Haben Sie Batterien und SD-Karte gemäß den Anweisungen im Kapitel **Erste Schritte** eingelegt? Wenn ja, kommen folgende Fehlerursachen in Frage:

1. Möglicherweise ist die Tastatursperre aktiviert.

   Halten Sie bei eingesetzter oder nicht eingesetzter Karte die Modustaste gedrückt und betätigen Sie im Einrichtungsmenü die Taste für die Tastatursperre, um die Tastatur freizugeben. Wenn eine Karte eingesetzt ist und Sie das Einrichtungsmenü nicht aufrufen können, drücken Sie bei betätigter Modustaste die linke untere Kartenecke, also die Taste für die Tastatursperre (siehe **S32 verwenden > Einrichtungsmenü**).

2. Eventuell ist die Betätigungszeit für Ihr S32-Gerät zu hoch eingestellt und Sie drücken die Taste nicht lange genug.

   Halten Sie die Taste für ca. 10 s gedrückt und prüfen Sie, ob die Aufnahme am Lautsprecher wiedergegeben wird.

   Tobii S32 Scan ermöglicht die Einstellung der Betätigungszeit (also wie lange eine Taste oder ein Schalter gedrückt werden muss, bevor eine Aufnahme über den Lautsprecher wiedergegeben oder über die IR-Dioden aktiviert wird).

Die Klangaufnahme wird zwar wiedergegeben, jedoch nur als Schnellvorschau über die Kopfhörer (siehe **S32 verwenden > Wiedergabe > Tobii S32 Scan > Schnellvorschau**).

Rufen Sie das Einrichtungsmenü auf und verkürzen Sie die Einstellung der Betätigungszeit auf 1, wenn eine Aufnahme bei einer Betätigung direkt über den Lautsprecher ausgegeben werden soll, ohne das vorher eine Schnellvorschau per Kopfhörer stattfindet (siehe **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Tasten und Bedienelemente – Scan**).

3. Ist S32 per USB-Kabel mit dem Computer verbunden?

   Über das Gerät können keine Tasten aktiviert werden, wenn eine Verbindung mit einem Computer besteht. Die gesamte Steuerung erfolgt über die beiliegende Software Tobii SymbolMate (siehe **Tobii SymbolMate**).

4. Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke nicht zu niedrig eingestellt ist.

   Heben Sie die Lautstärke an (siehe **S32 verwenden > Einrichtungsmenü**).

Wenn ich eine Schalter betätige, nachdem dieser mit dem Schalteranschluss verbunden wurde, erfolgt keine Wiedergabe der Aufnahme. Stattdessen wird beim Loslassen des Schalters der Scanvorgang weitergeführt.

1. Eventuell ist die Betätigungszeit zu hoch eingestellt und Sie betätigen den Schalter nicht lange genug.

   Halten Sie den Schalter für ca. 10 s gedrückt und prüfen Sie, ob Ihre Scanauswahl aktiviert ist oder ob die Aufnahme am Lautsprecher wiedergegeben wird.

Tobii S32 Scan ermöglicht die Einstellung der Betätigungszeit (also wie lange eine Taste oder ein Schalter gedrückt werden muss, bevor eine Aufnahme über den Lautsprecher wiedergegeben oder per IR aktiviert wird).

Rufen Sie das Einrichtungsmenü auf und verkürzen Sie die Einstellung der Betätigungszeit auf 1, wenn eine Scanauswahl bei einer Betätigung direkt aktiviert werden soll (siehe **S32 verwenden > Einrichtungsmenü > Tobii S32 Scan > Tasten und Bedienelemente – Scan**).

2. Ist S32 per USB-Kabel mit dem Computer verbunden?

   Über das Gerät können keine Tasten aktiviert werden, wenn eine Verbindung mit einem Computer besteht. Die gesamte Steuerung erfolgt über die beiliegende Software Tobii SymbolMate (siehe **Tobii SymbolMate**).

Wo finde ich meine Aufzeichnung? Ich habe gerade eine Klangaufzeichnung erstellt, kann sie aber nicht wiedergeben!

Sie haben nach dem Beendigen der Aufnahme möglicherweise nicht die Modustaste gedrückt. Wenn Sie im Klangaufnahmemodus eine Aufnahme für eine Taste erstellt haben, müssen Sie die Modustaste drücken, um den Klangaufnahmemodus zu beenden. Erst dann können Sie die Taste drücken (oder per Schalterklick betätigen), um die Aufnahme wiederzugeben.

Wenn Sie Ihre Aufnahme gerade angefertigt haben, sich noch immer im Klangaufnahmemodus befinden und dieselbe Taste erneut drücken, um die Aufnahme anzuhören, überspielen Sie die erste Aufnahme mit Stille.

Auf diese Weise können Sie eine nicht gelungene Aufnahme ersetzen, bevor Sie den Aufnahmemodus beenden. Außerdem können Sie vor dem Beenden des Aufnahmemodus stets einer anderen Taste eine Aufnahme zuweisen, ohne damit die vorherige Aufnahme zu ändern.

Denken Sie immer daran, nach Beendigung Ihrer Aufnahmen die Modustaste zu drücken. Dadurch werden die Aufnahmen gespeichert und können wiedergegeben werden (siehe **S32 verwenden > Aufnahmen erstellen**).

Ich kann die Wiedergabe der Aufnahme nicht anhalten.

Wiedergabe (von Klangaufnahmen oder IR-Signalen) und Scanvorgang lassen sich durch Drücken der Modustaste jederzeit abbrechen (siehe **S32 verwenden > Wiedergabe > Wiedergabe oder Scanvorgang abbrechen**).

Meine Aufnahme klingt nicht optimal.

Wenn der Klang einer Aufnahme nicht zufriedenstellend ist, war der Abstand zum Mikrofon möglicherweise zu groß.

Wiederholen Sie die Aufnahme und stellen Sie sicher, dass der Abstand zum Mikrofon unter 10 cm liegt.

Ich habe die Aufnahmen auf den Beispielkarten überschrieben. Kann ich die ursprünglichen Aufnahmen wiederherstellen?

Beispielkarten lassen sich über PageSetCentral, Tobii-Website für Seitensets, und mithilfe der beiliegenden Software Tobii Symbolmate ersetzen oder wiederherstellen (siehe **Beispielkarten > Beispielkarten ersetzen und wiederherstellen**).

Ich habe alles Mögliche versucht, aber S32 scheint nicht korrekt zu funktionieren.

Lesen Sie zunächst das Benutzerhandbuch aufmerksam durch. Das Gerät bietet einige innovative Funktionen für bestimmte Benutzer, die bisweilen fälschlicherweise als Fehlfunktionen gedeutet werden. Konsultieren Sie die entsprechenden Abschnitte im Benutzerhandbuch und die Hinweise zur Fehlerbehebung.

Lässt sich Ihr Problem auch damit nicht beheben, sollten Sie vor einer Kontaktaufnahme mit dem Händler eine der Batterien entnehmen (um damit das Gerät komplett abzuschalten). Warten Sie einige Minuten, bevor Sie die Batterie wieder einlegen. Dadurch wird ein Neustart des Geräts durchgeführt, der eventuell zu einer Lösung des Problems führen kann. Bei einem Neustart gehen keinerlei Informationen verloren.

Kundendienstinformationen für Ihren Bereich erhalten Sie unter **Einführung > Kundendienst** und auf der hinteren Umschlagseite des Handbuchs. Wenden Sie sich an einen lokalen Händler, bevor Sie Kontakt mit dem Tobii-Support aufnehmen.

Spezifikationen

Funktionen und Eigenschaften

Mit einem Sternchen (*) gekennzeichnete Funktionen und Eigenschaften sind nur bei gemeinsamer Nutzung von Tobii S32 und SymbolMate (ab Version 1.1) verfügbar.

S32 Touch

- USB-Anschluss
- Einstellung der Betätigungszeit
- Regelung der Lautsprecherlautstärke
- Fernbedienung
- Tastatursperre
- Klangaufnahmen
- Aufzeichnung von IR-Signalen
- Klangwiedergabe
- IR-Wiedergabe
- Intelligente Karten-ID
- Kombinationstasten (bald verfügbar)*
- Tastengruppierung*
- Zeitgesteuerte Funktionen*
- Funktionswarteschlangen*
- Ein/Aus-Funktionen*
- Aktivierung im betätigten Zustand*

S32 Scan

- Anschluss für Kopfhörervorschau
- Spielzeugschnittstellenanschlüsse
- Schalteranschlüsse
- USB-Anschluss
- Fernbedienung
- Einstellung der Betätigungszeit
- Regelung der Lautsprecherlautstärke
- Regelung der Kopfhörerlautstärke
- Einstellung der Scangeschwindigkeit
- Einfachschalter
- Doppelschalter
- Scanmodus Schritt
- Scanmodus Zeile/Spalte
- Scanmodus Spalte/Zeile
- Scanmodus Zufall
- Tastatursperre
- Klangaufnahmen
- Aufzeichnung von IR-Signalen
- Klangwiedergabe
- IR-Wiedergabe
- Intelligente Karten-ID
- Kombinationstasten (bald verfügbar)*
- Tastengruppierung*
- Zeitgesteuerte Funktionen*
- Funktionswarteschlangen*
- Ein/Aus-Funktionen*
- Aktivierung im betätigten Zustand*

Technische Daten

Keyguards	Layout mit 1, 2, 4, 8, 16, 32 Tasten
Abmessungen (B x H x T)	31 x 24,8 x 3 cm
Gewicht (einschl. Batterien und Keyguard)	840 g
Lautsprecher	1 Mono
Mikrofon	1
Optimaler Aufnahmeabstand	< 15 cm
Batterien	4 x AA
Batterielebensdauer (je nach Hersteller)	Monate
Aufnahme	ca. 60 h
Aktivitätsebenen	192 frei belegbare/63 werkseitig vordefinierte Ebenen
Aktivitätsebenenkennung	Barcode auf Karte, Barcodelesegerät an S32
Karten (B x H): Kann per SymbolMate auf A4- oder Letter-Format mit Hashzeilen gedruckt werden.	27,0 x 16,4 cm
Fernbedienung	IR (Infrarot) über Tirda™-Kreis

SD-Karte	2 GB
Anschluss (S32 Touch)	1 Mini-USB-Anschluss, Typ B
Anschlüsse (S32 Scan)	1 Mini-USB-Anschluss, Typ B 1 x 3,5-mm-Kopfhöreranschluss 2 x 3,5-mm-Spielzeugschnittstellenanschlüsse 2 x 3,5-mm-Schalteranschlüsse
Eingabemethode (S32 Touch)	Touchtastatur
Eingabemethode (S32 Scan)	Touchtastatur Automatisches Scannen (1 Schalter) Schrittscannen (2 Schalter)
Scanmuster (S32 Scan)	Linear, Zeile/Spalte, Spalte/Zeile, Zufall
Scangeschwindigkeit (S32 Scan)	8 Geschwindigkeiten
Montage	75 mm x 75 mm, vorbereitet für VESA-Halterung
Spielzeugschnittstelle (max. Spezifikationen)	24 V/500 mA
Seitenabdeckungen	4 (schwarz, blau, grün, rot)

Konformität	Standard für medizinische Geräte (Klasse 1/Typ B) US-Standard "Consumer Safety Specification on Toy Safety" ASTM F963-08/Standard für Spielzeugsicherheit (SS-EN 71-1:2005 + A6:2008) US Federal Hazardous Substances Act 16 CFR 1500.44 CPSC 16CFR 1303 Lead in Coatings RoHS-zertifiziert Digitales Gerät der Klasse B/FCC Part 15

tobii
www.tobii.com

Tobii_manual_S32_VI_0_24052010_DE

Tobii-Support

SCHWEDEN

Telefon: +46 8 522 950 20

support@tobii.com

Öffnungszeiten: 8-18 Uhr
Juli-August: 9-17 Uhr
(MEZ, GMT +1)

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 69 24 75 03 4-28

support@tobii.com

Öffnungszeiten: 8-18 Uhr
Juli-August: 9-17 Uhr
(MEZ, GMT +1)

USA

Gebührenfrei innerhalb der USA:
+1-800-793-9227
Telefon: +1-781-461-8200

techsupport@tobiiATI.com
Öffnungszeiten: 9-21 Uhr
(US Eastern Standard Time, GMT -6)

JAPAN

Telefon: +81-3-5793-3316

support.jp@tobii.com

Öffnungszeiten: 9- 17.30
(Japanische Standardzeit, GMT +9)

© Tobii®. Abbildungen und Spezifikationen gelten nicht zwangsläufig für Produkte und Dienstleistungen, die auf dem jeweiligen lokalen Markt verfügbar sind. Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle anderen Warenzeichen befinden sich im Eigentum des jeweiligen Besitzers.

Europa, Mittlerer Osten, Afrika
Tobii Technology AB

Karlsrovägen 2D
SE-182 53 Danderyd
Schweden

Telefon: +46 8 663 69 90
Fax: +46 8 30 14 00

www.tobii.com
sales@tobii.com

MITTELEUROPA
Tobii Technology GmbH

Niedenau 45
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Telefon: +49 69 24 75 03 40
Fax: +49 69 24 75 03 429

www.tobii.com
sales.de@tobii.com

NORWEGEN
Tobii Norge

Thormøhlens gate 55
N-5015 Bergen
Norwegen

Telefon: +47 55 55 10 60
Fax: +47 55 55 10 61

www.tobii.com
sales.no@tobii.com

ASIEN
Tobii Technology, Ltd.

3-4-13 Takanawa, Minato-ku
Tokio 108-0074
Japan

Telefon: +81-3-5793-3316
Fax: +81-3-5793-3317

www.tobii.com
sales.jp@tobii.com

NORDAMERIKA
Tobii ATI

333 Elm Street
Dedham, MA 02026
USA

Gebührenfrei innerhalb der USA:
800-793-9227
Telefon: 781-461-8200
Fax: 781-461-8213

www.tobiiATI.com
sales.us@tobii.com